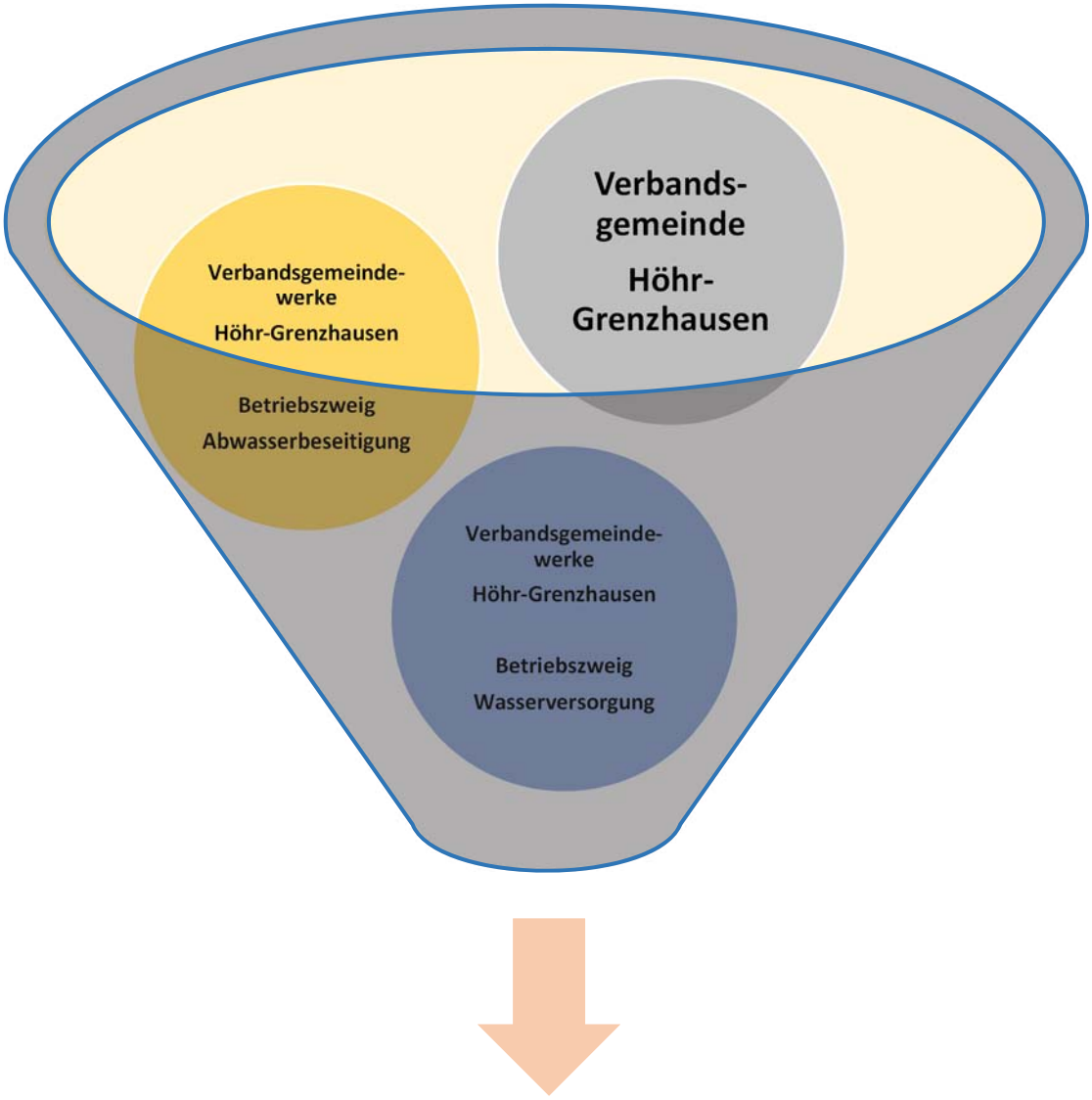
Verbandsgemeinde
Höhr-Grenzhausen



Gesamtabschluss 2015

Inhaltsangabe nach Kapiteln

Kapitel **Seite**

I. Aufstellungsvermerk 3

II.1 Gesamtergebnisrechnung 5

II.2 Gesamtfinanzrechnung 7

II.3 Gesamtbilanz 9

II.4 Gesamtanhang (mit eigenem Inhaltsverzeichnis) 13

III.1 Gesamtrechenschaftsbericht (mit eigenem Inhaltsverzeichnis) 35

III.2 Anlagenübersicht 49

III.3 Forderungsübersicht 51

III.4 Verbindlichkeitenübersicht 53

IV. Auszüge aus den Einzelabschlüssen

IV.1 Auszug 1
Verbandsgemeinde
Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Anlagenübersicht 55

IV.2 Auszug 2
Betriebszweig Abwasserbeseitigung
Bilanz, GuV, Anlagennachweis, Cash-Flow-Rechnung, angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Finanzielle Verpflichtungen aus Haftungen gegenüber Dritten 69

IV.3 Auszug 3
Betriebszweig Wasserversorgung
Bilanz, GuV, Anlagennachweis, Cash-Flow-Rechnung, angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Finanzielle Verpflichtungen aus Haftungen gegenüber Dritten 77

I. AUFSTELLUNGSVERMERK

Gem. § 109 der Gemeindeordnung (GemO) für Rheinland-Pfalz in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22.12.2015 (GVBl. S. 477), haben die Gemeinden spätestens zum 31. Dezember 2015 einen Gesamtabschluss aufzustellen. Dabei wird nach Abs. 1 vorausgesetzt, dass mindestens eine Tochterorganisation der Gemeinde unter dem beherrschenden Einfluss oder maßgeblichen Einfluss der Gemeinde zum Ende des Haushaltsjahres und des vorausgegangenen Haushaltsjahres steht.

Der Gesamtabschluss besteht nach § 109 Abs. 2 GemO aus:

1. der Gesamtergebnisrechnung,
2. der Gesamtfinanzrechnung,
3. der Gesamtbilanz,
4. dem Gesamtanhang.

Dem Gesamtabschluss sind als Anlagen nach § 109 Abs. 3 GemO beizufügen:

1. der Gesamtrechenschaftsbericht,
2. die Anlagenübersicht
3. die Forderungsübersicht,
4. die Verbindlichkeitsübersicht.

Aufgabe des Gesamtabschlusses ist es, Informationen über die gesamte Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Gemeinde und ihrer Tochterorganisationen an denen sie direkt oder indirekt beteiligt und einen beherrschenden bzw. maßgeblichen Einfluss hat, so darzustellen, als ob es sich um eine einzige Einheit (Konzernabschluss) handeln würde.

Zu diesem Zweck ist der Jahresabschluss der Gemeinde mit den nach Handelsrecht, Eigenbetriebsrecht und Haushaltsrecht aufzustellenden Jahresabschlüssen der „kommunalen Beteiligungen“ nach § 109 Abs. 4 GemHVO (z.B. Eigenbetriebe, Unternehmen oder Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit ohne Sparkassen) sowie den Zweckverbänden, bei denen sie Mitglied ist (außer Sparkassenzweckverbände), zu konsolidieren.

Der Gesamtabschluss der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen zum **31.12.2015** wurde gemäß § 109 GemO in Verbindung mit §§ 54 ff. GemHVO aufgestellt.

Der Gesamtabschluss ist nach der örtlichen Rechnungsprüfung dem Gemeinderat lediglich zur Kenntnis vorzulegen. Eine Entlastung für den Gesamtabschluss ist nach Gemeindeordnung nicht erforderlich.

Höhr-Grenzhausen, 08.08.2016

(Thilo Becker)

Bürgermeister

II.1 Gesamtergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung zum 31.12.2015 - Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gem. § 55 GemHVO)	Bemerkungen (u.a. Beispiele für Zuordnungen der Positionen aus der GuV der Beteiligung)	Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Veränderung
			in €[1]		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		128.582,40	145.301,65	16.719,25
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		4.973.493,87	5.173.861,09	200.367,22
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		280.613,66	649.711,11	369.097,45
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1. Umsatzerlöse, wenn öffentl.-rechtl.	2.726.816,47	2.735.074,44	8.257,97
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1. Umsatzerlöse, wenn privatrechtl.	1.441.666,91	1.446.337,66	4.670,75
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		146.177,62	67.433,84	-78.743,78
	+ Erhöhungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00
7	- Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen		52.830,30	23.914,23	-28.916,07
9	+ Sonstige laufende Erträge	2. Sonstige betriebliche Erträge	361.996,28	619.027,65	257.031,37
10	**Summe der laufenden Erträge**		**10.112.177,51**	**10.860.661,67**	**748.484,16**
11	- Personalaufwendungen	4. Personalaufwand	4.114.143,50	4.043.605,88	-70.537,62
12	- Versorgungsaufwendungen		102.277,28	767.255,69	664.978,41
13	- Materialaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3. Materialaufwand	1.466.385,51	1.293.013,86	-173.371,65
14	- Abschreibungen gem. § 55 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	5. Abschreibungen	1.807.713,53	1.820.821,87	13.108,34
15	- Abschreibungen gem. § 55 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO (Umlaufvermögen)		0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		388.107,00	409.112,41	21.005,41
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		557.375,34	892.879,79	335.504,45
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	973.048,07	947.041,45	-26.006,62
19	**Summe der laufenden Aufwendungen**		**9.409.050,23**	**10.173.730,95**	**764.680,72**
20	**Laufendes Ergebnis der Verwaltungs- und Geschäftstätigkeit**		**703.127,28**	**686.930,72**	**-16.196,56**
21	+ Erträge aus Beteiligungen ohne Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen		0,00	0,00	0,00
22	+ Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen		0,00	0,00	0,00
23	+ Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,00	0,00	0,00
24	+ sonstige Zins- und ähnliche Erträge	7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	58.879,45	6.218,98	-52.660,47
25	- Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
26	- Aufwendungen aus Verlustübernahme von assoziierten Tochterorganisationen		0,00	0,00	0,00
27	- Zins- und ähnliche Aufwendungen	8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	649.088,91	614.040,24	-35.048,67
28	**Finanzergebnis**		**-590.209,46**	**-607.821,26**	**-17.611,80**
29	**Ordentliches Ergebnis der Verwaltungs- und Geschäftstätigkeit**	9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**112.917,82**	**79.109,46**	**-33.808,36**
30	+ Außerordentliche Erträge	10. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
31	- Außerordentliche Aufwendungen	11. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
32	**Außerordentliches Ergebnis**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
33	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,00	0,00
34	Sonstige Steuern	12. Sonstige Steuern	3.050,15	2.527,30	-522,85
35	**Gesamtjahresergebnis (Gesamtjahresüberschuss/Gesamtjahresfehlbetrag)**	13. Jahresgewinn bzw. 14. Jahresverlust	**109.867,67**	**76.582,16**	**-33.285,51**
36	Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn (gemäß § 307 Abs. 2 des Handelsgesetzbuches)	§ 307 (2) HGB (Fassung v. 3. August 2005): "In der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ist der im Jahresergebnis enthaltene, anderen Gesellschaftern zustehende Gewinn und der auf sie entfallende Verlust nach dem Posten "Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag" unter entsprechender Bezeichnung gesondert auszuweisen."	0,00	0,00	0,00
37	Auf andere Gesellschafter entfallender Verlust (gemäß § 307 Abs. 2 des Handelsgesetzbuches)	§ 307 (2) HGB (Fassung v. 3. August 2005): "In der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ist der im Jahresergebnis enthaltene, anderen Gesellschaftern zustehende Gewinn und der auf sie entfallende Verlust nach dem Posten "Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag" unter entsprechender Bezeichnung gesondert auszuweisen."	0,00	0,00	0,00

[1] Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

II.2 Gesamtfinanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung zum 31.12.2015 - Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen				
lfd. Nr.	Ein- und Auszahlungen (gem. § 56 GemHVO)		Ergebnis des Haushaltsvorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres
			in €[1]	
1	+	Mittelabfluss - Einzahlung aus der Abnahme liquider Mittel	-269.194,71	-204.337,42
2	+	Mittelzufluss - Auszahlung zur Bildung liquider Mittel		
		Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit des BZ Abwasser	-870.000,00	-1.100.000,00
		Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit des BZ Wasser	-413.000,00	-593.000,00
3	+	Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit der Tochterorganisationen	-1.283.000,00	-1.693.000,00
		Cash-Flow aus Investitionstätigkeit des BZ Abwasser	774.000,00	559.000,00
		Cash-Flow aus Investitionstätigkeit des BZ Wasser	446.000,00	183.000,00
4	+	Cash-Flow aus Investitionstätigkeit der Tochterorganisationen	1.220.000,00	742.000,00
		Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit des BZ Abwasser	116.000,00	591.000,00
		Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit des BZ Wasser	15.000,00	342.000,00
5	+	Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit der Tochterorganisationen	131.000,00	933.000,00
6	+	Rundungsdifferenzen	14.234,40	12.449,83
7	**=**	**Summe der zahlungswirksamen Veränderungen**	**-186.960,31**	**-209.887,59**
8	**+**	**Finanzmittelbestand zu Beginn des Haushaltsjahres**	**771.238,99**	**584.278,68**
a		Finanzmittelbestand zu Beginn des Haushaltsjahres - Mutter	629.416,14	446.702,44
b		Finanzmittelbestand zu Beginn des Haushaltsjahres - TO 1	49.000,00	127,65
c		Finanzmittelbestand zu Beginn des Haushaltsjahres - TO 2	95.000,00	137.448,59
d		Finanzmittelbestand zu Beginn des Haushaltsjahres - TO 3	0,00	0,00
9	**=**	**Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres**	**584.278,68**	**374.391,09**

[1] Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

II.3 Gesamtbilanz

Aktiva	Gesamtbilanz zum 31.12.2015 - Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen				
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Gesamt-anhang (lfd. Nr.)	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
			in €[1]		
1	**Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
2	**Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs und der Verwaltung**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
3	**Anlagevermögen**		**32.603.652,47**	**31.767.944,81**	**-835.707,66**
3.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		855.965,18	816.127,17	-39.838,01
3.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		137.447,18	132.422,18	-5.025,00
3.1.2	Geleistete Zuwendungen		269.788,00	256.980,00	-12.808,00
3.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		448.730,00	425.427,00	-23.303,00
3.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
3.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	1.297,99	1.297,99
3.2	Sachanlagen		31.652.776,45	30.849.157,39	-803.619,06
3.2.1	Wald, Forsten		16.165,00	16.165,00	0,00
3.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		46.355,69	46.355,69	0,00
3.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		4.827.675,70	4.728.779,70	-98.896,00
3.2.4	Infrastrukturvermögen		25.854.217,52	25.054.088,00	-800.129,52
3.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00	0,00
3.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00
3.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		547.362,54	584.087,00	36.724,46
3.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		303.626,00	329.850,00	26.224,00
3.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
3.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		57.374,00	89.832,00	32.458,00
3.3	Finanzanlagen		94.910,84	102.660,25	7.749,41
3.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
3.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
3.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00
3.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
3.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
3.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00
3.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		92.360,84	100.110,25	7.749,41
3.3.8	Sonstige Ausleihungen		2.550,00	2.550,00	0,00
4	**Umlaufvermögen**		**5.705.566,48**	**4.801.883,40**	**-903.683,08**
4.1	Vorräte		52.464,53	49.551,29	-2.913,24
4.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		52.464,53	49.551,29	-2.913,24
4.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	0,00	0,00
4.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00
4.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
4.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		5.068.823,27	4.377.941,02	-690.882,25
4.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		157.662,83	197.772,20	40.109,37
4.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		218.773,14	207.675,31	-11.097,83
4.2.3	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
4.2.4	Forderungen gegen Gesellschafter, Träger oder Mitglieder		0,00	1.422,24	1.422,24
4.2.5	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		4.655.218,55	3.940.585,46	-714.633,09
4.2.6	Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		0,00	0,00	0,00
4.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		37.168,75	30.485,81	-6.682,94
4.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
4.3.1	Eigene Anteile		0,00	0,00	0,00
4.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
4.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		584.278,68	374.391,09	-209.887,59
5	**Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
5.1	Ausgleichsposten aus Darlehensförderung		0,00	0,00	0,00
5.2	Ausgleichsposten aus Eigenmittelförderung		0,00	0,00	0,00
6	**Ausgleichsposten für latente Steuern**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	**Rechnungsabgrenzungsposten**		**61.362,91**	**58.616,10**	**-2.746,81**
7.1	Disagio		0,00	0,00	0,00
7.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		61.362,91	58.616,10	-2.746,81
8	**Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag.**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Gesamtbilanzsumme		**38.370.581,86**	**36.628.444,31**	**-1.742.137,55**

[1] Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

Gesamtbilanz zum 31.12.2015 - Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen					Passiva
Posten	Bezeichnung	Verweis auf Gesamt-anhang (lfd. Nr.)	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
			in €[1]		
1	**Eigenkapital**		**4.554.485,76**	**4.631.067,92**	**76.582,16**
1.1	Gezeichnetes Kapital		0,00	0,00	0,00
1.2	Kapitalrücklage		4.149.370,47	4.149.370,47	0,00
1.3	Allgemeine Rücklage		0,00	114.000,00	114.000,00
1.4	Zweckgebundene Rücklagen		0,00	0,00	0,00
1.5	Gewinnrücklagen		0,00	0,00	0,00
1.6	Gesamtergebnisvortrag		295.247,62	291.115,29	-4.132,33
1.7	Gesamterfolg		109.867,67	76.582,16	-33.285,51
1.8	Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter		0,00	0,00	0,00
2	**Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung**		**0,00**	**0,00**	**0,00**
3	**Sonderposten**		**5.232.991,82**	**5.099.360,62**	**-133.631,20**
3.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
3.2	Sonderposten zum Anlagevermögen		5.232.991,82	5.099.360,62	-133.631,20
3.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen		2.115.529,00	2.165.145,00	49.616,00
3.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		3.117.462,82	2.934.215,62	-183.247,20
3.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00
3.3	Sonderposten für den Gebührenausgleich		0,00	0,00	0,00
3.4	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
3.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten		0,00	0,00	0,00
3.6	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
3.7	Sonstige Sonderposten		0,00	0,00	0,00
4	**Rückstellungen**		**6.315.836,90**	**6.859.688,63**	**543.851,73**
4.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		5.988.046,00	6.516.372,00	528.326,00
4.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
4.3	Rückstellungen für latente Steuern		0,00	0,00	0,00
4.4	Sonstige Rückstellungen		327.790,90	343.316,63	15.525,73
5	**Verbindlichkeiten**		**22.267.217,38**	**20.038.173,14**	**-2.229.044,24**
5.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
5.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		15.840.088,21	14.527.905,72	-1.312.182,49
5.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00
5.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
5.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		300.944,17	153.917,94	-147.026,23
5.6	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		0,00	0,00	0,00
5.7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		24.820,46	44.445,16	19.624,70
5.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
5.9	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Trägern oder Mitgliedern		10.836,22	4.604,52	-6.231,70
5.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		5.887.329,88	5.078.266,83	-809.063,05
5.11	Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		0,00	0,00	0,00
5.12	Sonstige Verbindlichkeiten		203.198,44	229.032,97	25.834,53
6	**Rechnungsabgrenzungsposten**		**50,00**	**154,00**	**104,00**
	Gesamtbilanzsumme		**38.370.581,86**	**36.628.444,31**	**-1.742.137,55**

II.4 Gesamtanhang

Inhaltsangabe zum Gesamtanhang

		Seite
A.	**Rechtsgrundlagen**	**15**
B.	**Gliederung**	**15**
C.	**Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden**	**15**
C.1	Abgrenzung des Konsolidierungskreis (§ 109 Abs. 4 GemO / § 58 Abs. 1 GemHVO)	16
C.2	Nichteinbeziehung von Beteiligungsbesitz	17
C.3	Konsolidierungsmethoden	18
C.3.1	Kapitalkonsolidierung	18
C.3.2	Schuldenkonsolidierung	19
C.3.3	Anlagenkonsolidierung	20
C.3.4	Ertrags- und Aufwandskonsolidierung	21
C.3.5	Zwischenergebniseliminierung	22
D.	**Angaben zu einzelnen Posten der Gesamtbilanz Aktiva**	**23**
D.3	Anlagevermögen	23
D.3.1	Immaterielle Vermögensgegenstände,	23
D.3.2	Sachanlagen	24
D.3.3	Finanzanlagen	24
D.4	Umlaufvermögen	24
D.4.1	Vorräte	25
D.4.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25
D.4.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	26
D.4.4	Kassenbestand, Bankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	26
D.7	Rechnungsabgrenzungsposten	26
E.	**Angaben zu einzelnen Posten der Gesamtbilanz Passiva**	**27**
E.1	Eigenkapital	27
E.1.1	Gezeichnetes Kapital	27
E.1.2	Kapitalrücklage	27
E.1.3	Allgemeine Rücklage	28
E.1.4	Zweckgebunde Rücklagen	28
E.1.5	Gewinnrücklagen	28
E.1.6	Gesamtergebnisvortrag	28
E.1.7	Gesamterfolg	28
E.2	Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung („Badwill“)	28
E.3	Sonderposten	28
E.4	Rückstellungen	29
E.5	Verbindlichkeiten	29
E.6	Rechnungsabgrenzungsposten	30
F.	**Sonstige Angaben gemäß § 58 Abs. 5 GemHVO**	**31**
F.01	Abgrenzung des Konsolidierungskreises	31
F.02	Nicht-Einbeziehung von Beteiligungsbesitz in den Gesamtabschluss	31
F.03	Trägerschaft bei Sparkassen	31
F.04	Währungsumrechnung	31
F.05	Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten	31
F.06	Rückstellungen, die in der Gesamtbilanz unter dem Posten „Sonstige Rückstellungen“ nicht gesondert ausgewiesen werden	31
F.07	Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften	32
F.08	Sonstige finanzielle Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse	32
F.09	Derivative Finanzinstrumente	32
F.10	Personal	32
F.11	Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	32
F.12	Gesamtfinanzrechnung	32
F.13	Tochterorganisationen, die entsprechend §§ 311 und 312 des HGB in den Gesamtabschluss einzubeziehen sind (assoziierte Tochterorganisationen)	33
F.14	Erstmalige Einbeziehung von Tochterorganisationen entsprechend §§ 311 und 312 HGB	33
G.	**Erläuterung der Positionen der Gesamtergebnisrechnung**	**33**
H.	**Unterlassen von Angaben und Erläuterungen**	**33**
I.	**Ort, Datum, Unterschrift des Bürgermeisters**	**33**

A. Rechtsgrundlagen

Der Gesamtabschluss wurde unter Beachtung des § 109 GemO und der §§ 33 Abs. 1 Nr. 5; 35 Abs. 2 und Abs. 6; 40 Abs. 2; 43 Abs. 1 bis 3, 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und Abs. 4; 47 Abs. 2; 48, 54, 58 GemHVO erstellt.

Gemäß § 54 Abs. 2 GemHVO sind die Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung vom 3. August 2005 (BGBl. I S. 2267) anzuwenden.

B. Gliederung

Die Gliederung der Gesamtergebnisrechnung, Gesamtfinanzrechnung bzw. Gesamtbilanz richtet sich nach den §§ 55 – 57 GemHVO. Eine weitere Untergliederung oder Ergänzung der Posten der Gesamtergebnisrechnung, Gesamtfinanzrechnung und der Gesamtbilanz ist zulässig, aber nicht erforderlich.

Angaben und Erläuterungen zu Positionen, die für die Darstellung der Gesamtvermögens- und -ertragslage von untergeordneter Bedeutung sind, können entfallen (**Wesentlichkeitsaspekt**).

C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden

Auf den Gesamtabschluss sind, soweit seine Eigenart keine Abweichungen bedingt oder nichts anderes bestimmt ist, die Vorschriften über den Jahresabschluss der Gemeinde nach § 54 Abs. 1 GemHVO entsprechend anzuwenden.

Gemäß § 54 Abs. 1 i. V. m. § 33 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO sollen die auf den vorhergehenden Gesamtabschluss angewandten Bewertungsmethoden beibehalten werden.

Bei Abweichung von diesen Methoden besteht nach § 58 Abs. 2 GemHVO die Pflicht, diese anzugeben und darüber hinaus zu begründen.

Weiterhin sind deren Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des „Konzerns Gemeinde“ im Einzelnen zu benennen.

Im vorliegenden Gesamtabschluss wurden folgende Abweichungen vorgenommen:

Abweichung	**Begründung der Abweichung**
Gesamtfinanzrechnung	Die Darstellung der Gesamtfinanzrechnung gemäß § 56 GemHVO nach dem Deutschen Rechnungslegungsstandard 2, kurz DRS 2, kann aufgrund fehlender Daten nicht erstellt werden. Aus diesem Grunde wurde eine summarische Zusammenfassung vorgenommen, um die Veränderung des Finanzmittelbestandes aufzuzeigen.
Anlagennachweis	Die Darstellung des Anlagennachweises erfolgt aus Vereinfachungsgründen aus der Gesamtbilanz. Es werden lediglich die Bilanzwerte des Haushaltsvorjahres und des Haushaltsjahres sowie der daraus resultierende Veränderungssaldo ausgewiesen.
Forderungsübersicht	Die Darstellung der Forderungsübersicht erfolgt aus Vereinfachungsgründen aus der Gesamtbilanz. Es werden lediglich die Bilanzwerte des Haushaltsvorjahres und des Haushaltsjahres sowie der daraus resultierende Veränderungssaldo ausgewiesen.
Verbindlichkeitenübersicht	Die Darstellung der Verbindlichkeitenübersicht erfolgt aus Vereinfachungsgründen aus der Gesamtbilanz. Es werden lediglich die Bilanzwerte des Haushaltsvorjahres und des Haushaltsjahres sowie der daraus resultierende Veränderungssaldo ausgewiesen.

C.1 Abgrenzung des Konsolidierungskreis (§ 109 Abs. 4 GemO / § 58 Abs. 1 GemHVO)

Die Gemeinde hat nach § 109 Abs. 4 GemO ihren Jahresabschluss nach § 108 GemO und den Jahresabschluss der Tochterorganisationen zusammenzufassen (Konsolidierung).
Aus diesen Organisationen entsteht ein Konsolidierungskreis. Tochterorganisationen unterliegen je nach Einfluss der Gemeinde unter entsprechender Anwendung der §§ 300 bis 309 HGB grundsätzlich der Vollkonsolidierung oder der Konsolidierung „At Equity“ analog der §§ 311 und 312 HGB. Die vorangestellte Gesamteröffnungsbilanz wurde nach den gleichen rechtlichen Vorschriften erstellt.

Für die Verbandsgemeinde Höhr- Grenzhausen gilt die Vollkonsolidierung.

Nach § 58 Abs. 4 GemHVO ist eine Übersicht über sämtliche unmittelbaren und mittelbaren gemeindlichen Beteiligungen vom mindestens 5% – mit deren Namen, Sitz, Gegenstand, Beteiligungsverhältnis und Höhe des gemeindlichen Anteils – aufzustellen.

Die Gemeinde besitzt die unten aufgeführten wesentlichen Beteiligungen, die zu konsolidieren sind.
(Angaben gemäß § 58 Abs. 5 Nr. 13 GemHVO)

Tochterorganisation 1:

Name	Verbandsgemeindewerke Höhr- Grenzhausen -Betriebszweig Abwasserbeseitigung-
Rechtsform	Eigenbetrieb
Sitz	Am Damm 5, 56203 Höhr- Grenzhausen
Gegenstand	Abwasserbeseitigung im Zuständigkeitsbereich
Beteiligungsverhältnis	100%
Höhe des Anteils in € zum 31.12.2015	5.415.055,21 €
Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	siehe Auszug IV.2 (aus Abschluss BZ Abwasserbeseitigung)
finanzielle Verpflichtungen aus Haftungen gegenüber Dritten	siehe Auszug IV.2 (aus Abschluss BZ Abwasserbeseitigung)
Badwill bzw. Goodwill	

Tochterorganisation 2:

Name	Verbandsgemeindewerke Höhr- Grenzhausen -Betriebszweig Wasserversorgung-
Rechtsform	Eigenbetrieb
Sitz	Am Damm 5, 56203 Höhr- Grenzhausen
Gegenstand	Wasserversorgung im Zuständigkeitsbereich
Beteiligungsverhältnis	100%
Höhe des Anteils in € zum 31.12.2015	2.965.555,31 €
Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	siehe Auszug IV.3 (aus Abschluss BZ Wasserversorgung)
finanzielle Verpflichtungen aus Haftungen gegenüber Dritten	siehe Auszug IV.3 (aus Abschluss BZ Wasserversorgung)
Badwill bzw. Goodwill	

Die Bilanzen sowie Ergebnisrechnungen bzw. Gewinn- und Verlustrechnungen sind im Kapitel "Auszug 2" bzw. "Auszug 3" in Kopie beigefügt.

C.2 Nichteinbeziehung von Beteiligungsbesitz

Tochterorganisationen brauchen aufgrund des Wahlrechts nach § 109 Abs. 6 GemO nicht in den Gesamtabschluss einbezogen werden, wenn sie für die Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Gesamtvermögens-, Gesamtfinanz- und Gesamtertragslage von untergeordneter Bedeutung sind.

Eine untergeordnete Bedeutung in diesem Sinne wird vermutet, wenn die Bilanzsumme der Tochterorganisation kleiner als 3 v.H. der Bilanzsumme der Mutter ist. Tochterorganisationen mit einer Bilanzsumme von über 1 Mio. € sind immer in den Gesamtabschluss mit einzubeziehen.

Zudem ist die Gemeinde nach § 109 Abs. 9 GemO von der Verpflichtung, einen Gesamtabschluss aufzustellen, befreit, wenn bis zum Ende des Haushaltsjahres und zum Ende der Haushaltsvorjahres

1. die zusammengefassten Bilanzsummen aller einzubeziehenden Tochterorganisationen 20 % der Bilanzsumme der Gemeinde nicht übersteigt.

oder

2. die Summe der Rückstellungen und Verbindlichkeiten aller einzubeziehenden Tochterorganisationen 20 % der Verbindlichkeiten der Gemeinde nicht übersteigt.

Die Verbandsgemeinde besitzt keine nicht einzubeziehenden Tochterunternehmen.

C.3 Konsolidierungsmethoden

C.3.1 Kapitalkonsolidierung

Zweck der Kapitalkonsolidierung ist es, die Kapitalverflechtungen der Gemeinde und der in den Gesamtabschluss einbezogenen Tochterorganisationen untereinander zu eliminieren. Dabei wird der Beteiligungsbuchwert der jeweiligen Beteiligung aus dem Einzelabschluss mit dem auf die Beteiligung entfallenden anteiligen Eigenkapital verrechnet. Dabei unterscheidet man zwischen einer direkten Beteiligung und indirekten Beteiligung.

Bei der direkten Beteiligung stimmt der Beteiligungswert der Gemeinde mit dem auf diese Anteile entfallenden Eigenkapital der Tochterorganisation überein und diese werden verrechnet.

Dagegen wird bei Enkelunternehmen (indirekte Beteiligung) der Beteiligungswert unabhängig von der Beteiligungsquote mit dem Eigenkapital der Tochterorganisation verrechnet. Der Wertansatz der aufzurechnenden Anteile entspricht bei einer auf den Erwerbszeitpunkt vorgenommen Erstkonsolidierung den Anschaffungskosten.

Ein sich bei der Kapitalkonsolidierung ergebender Unterschiedsbetrag („Goodwill“ oder „Badwill“) ist in der Gesamtbilanz, wenn er auf der Aktivseite entsteht, als Geschäfts- und Firmenwert und wenn er auf der Passivseite entsteht, als Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung auszuweisen. Der Geschäfts- und Firmenwert wird nicht durch Abschreibungen getilgt.

In die Kapitalkonsolidierung werden alle Eigenkapitalposten der Gemeinde mit einbezogen.

Folgende Konsolidierungsbuchungen wurden vorgenommen:

Betriebszweig Abwasser				**Verbandsgemeinde**
Gezeichnetes Kapital	(Pos. 1.1 Gesamt-SB)	2.600.000,00	**an**	5.415.055,21
Kapitalrücklage	(Pos. 1.2 Gesamt-SB)	105.575,88		(Pos. 3.3.5 Gesamt-SB)
Allgemeine Rücklage	(Pos. 1.3 Gesamt-SB)	652.520,85		
zweckgebundene Rücklagen	(Pos. 1.4 Gesamt-SB)	1.872.575,07		
Ergebnisvorträge	(Pos. 1.6 Gesamt-SB)	106.724,95		
Gesamterfolg	(Pos. 1.7 Gesamt-SB)	77.658,46		
		5.415.055,21		
Betriebszweig Wasser				**Verbandsgemeinde**
Gezeichnetes Kapital	(Pos. 1.1 Gesamt-SB)	1.100.000,00	**an**	2.965.555,31
Kapitalrücklage	(Pos. 1.2 Gesamt-SB)	-53.957,32		(Pos. 3.3.5 Gesamt-SB)
Allgemeine Rücklage	(Pos. 1.3 Gesamt-SB)	1.906.711,12		
zweckgebundene Rücklagen	(Pos. 1.4 Gesamt-SB)	51.699,65		
Ergebnisvorträge	(Pos. 1.6 Gesamt-SB)	-14.638,54		
Gesamterfolg	(Pos. 1.7 Gesamt-SB)	-24.259,60		
		2.965.555,31		
Gesamtkonsolidierung:		**8.380.610,52**		**8.380.610,52**

C.3.2 Schuldenkonsolidierung

Mutter und Tochterorganisation bilden einen Konsolidierungskreis, sodass es keine Schuldbeziehungen untereinander geben kann. Ausleihungen und andere Forderungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten sowie Rechnungsabgrenzungsposten sind nach § 301 Abs. 1 HGB wegzulassen.

Aufrechnungsdifferenzen nach § 303 Abs. 1 HGB dürfen in der Gesamtbilanz, wenn sie auf der Aktivseite entstehen, unter dem Posten „Sonstige Vermögensgegenstände“ und wenn sie auf der Passivseite stehen, unter dem Posten „Sonstige Verbindlichkeiten“ ausgewiesen werden.
Ein Verzicht auf eine Schuldenkonsolidierung ist bei untergeordneter Bedeutung nach § 303 Abs. 2 HGB möglich.
Aus Vereinfachungsgründen wird empfohlen, dass für die Konsolidierung der Forderungen, die Forderungen der Mutter maßgeblich sind und bei der Konsolidierung der Verbindlichkeiten, die Forderungen der Töchter herangezogen werden. Die Gemeinde und ihre Tochterorganisationen werden bei dieser Schuldenkonsolidierung gleichbehandelt.

Folgende Konsolidierungsbuchungen wurden vorgenommen:

Betriebszweig Abwasser			**Verbandsgemeinde**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen **(Kostenerstattungen pr)**	1.279,69	**an**	1.279,69
	(Pos. 5.5 Gesamt-SB)		(Pos. 4.2.2 Gesamt-SB)
Gesamt:	**1.279,69**		**1.279,69**

Betriebszweig Wasser			**Verbandsgemeinde**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen **(Kostenerstattungen pr)**	1.279,70	**an**	1.279,70
	(Pos. 5.5 Gesamt-SB)		(Pos. 4.2.2 Gesamt-SB)
Gesamt:	**1.279,70**		**1.279,70**

Verbandsgemeinde			**Betriebszweig Abwasser**
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Trägern oder Mitgliedern **(Kostenerstattungen ör)**	4.625,43	**an**	4.625,43
	(Pos. 5.9 Gesamt-SB)		(Pos. 4.2.4 Gesamt-SB)
Gesamt:	**4.625,43**		**4.625,43**

Verbandsgemeinde			**Betriebszweig Wasser**
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Trägern oder Mitgliedern **(Kostenerstattungen ör)**	11.169,51	**an**	11.169,51
	(Pos. 5.9 Gesamt-SB)		(Pos. 4.2.4 Gesamt-SB)
Gesamt:	**11.169,51**		**11.169,51**

Betriebszweig Abwasser			**Betriebszweig Wasser**
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen **(Kostenerstattungen pr)**	2.211,27	**an**	2.211,27
	(Pos. 5.5 Gesamt-SB)		(Pos. 4.2.2 Gesamt-SB)
Gesamt:	**2.211,27**		**2.211,27**

C.3.3 Anlagenkonsolidierung

Werden Anlagen von Mutter und Tochterorganisationen gemeinsam genutzt, ergeben sich in den jeweiligen Bilanzen Posten an gezahlten Investitionszuschüssen bzw. entsprechenden Sonderposten aus Zuwendungen zum Anlagevermögen in gleicher Höhe, die eliminiert werden müssen.

Dies führt zu folgenden Konsolidierungsbuchungen:

Verbandsgemeinde			
Sonderposten aus Zuwendungen	18.427,00 (Pos. 3.2.1 Gesamt-SB)	**an**	**Betriebszweig Abwasser** 15.920,50 **Betriebszweig Wasser** 2.506,50 (Pos. 3.1.3 Gesamt-SB - gezahlte Investitionszuschüsse)
Betriebszweig Abwasser	1,50		
Betriebszweig Wasser	0,50	**an**	**Verbandsgemeinde**
Sonderposten aus Zuwendungen	2,00 (Pos. 3.2.1 Gesamt-SB)		2,00 (Pos. 3.1.3 Gesamt-SB - gezahlte Investitionszuschüsse)
Gesamt:	**18.429,00**		**18.429,00**

C.3.4 Ertrags- und Aufwandskonsolidierung

Zweck ist die Konsolidierung (Verrechnung und Umgliederung) von Erträgen und Aufwendungen aus internen Geschäften der Gemeinde mit ihren Tochterorganisationen. Dabei kann es sich beispielsweise um Innenumsätze, Ergebnisübernahmen (u.a. Gewinnabführungsverträge) und Beteiligungserträge handeln.
Bei der Ertragskonsolidierung wird nach § 109 Abs. 5 GemO unterstellt, dass den Umsatzerlösen und anderen Erträgen aus Lieferungen und Leistungen zwischen den in den Gesamtabschluss einbezogenen Organisationen entsprechende Aufwendungen gegenüberstehen.

Ein Verzicht auf eine Ertrags- und Aufwandskonsolidierung ist nach § 305 Abs. 2 HGB bei untergeordneter Bedeutung möglich.

Aus Vereinfachungsgründen wird empfohlen, dass für die Konsolidierung der Erträge die Beträge der Mutter und für die Konsolidierung der Aufwendungen, die Erträge der Tochter maßgeblich sind. Auch können bei den Beziehungen zwischen Mutter und Tochterorganisationen die Nettobeträge bei Ertrag und Aufwand bei unterschiedlicher Verbuchung angelegt werden.

Folgende Konsolidierungsbuchungen wurden vorgenommen:

Verbandsgemeinde			**Betriebszweig Abwasser**
Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Pos. 6 Gesamt-Ergebnisrechnung)	0,00	**an**	0,00 Personalaufwendungen (Pos. 11 Gesamt-Ergebnisrechnung)
Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Pos. 6 Gesamt-Ergebnisrechnung)	32.487,93	**an**	32.487,93 Materialaufwand, Sach- und Dienstleistungen (Pos. 13 Gesamt-Ergebnisrechnung)
Gesamt:	**32.487,93**		**32.487,93**

Verbandsgemeinde			**Betriebszweig Wasser**
Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Pos. 6 Gesamt-Ergebnisrechnung)	0,00	**an**	0,00 Personalaufwendungen (Pos. 11 Gesamt-Ergebnisrechnung)
Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Pos. 6 Gesamt-Ergebnisrechnung)	32.487,92	**an**	32.487,92 Materialaufwand, Sach- und Dienstleistungen (Pos. 13 Gesamt-Ergebnisrechnung)
Gesamt:	**32.487,92**		**32.487,92**

Betriebszweig Abwasser			**Verbandsgemeinde**
Personalaufwendungen (Pos. 11 Gesamt-Ergebnisrechnung)	13.256,83	**an**	13.256,83 (Pos. 6 Gesamt-Ergebnisrechnung)
Materialaufwand, Sach- und Dienstleistungen (Pos. 13 Gesamt-Ergebnisrechnung)	-7.482,87	**an**	-7.482,87 (Pos. 6 Gesamt-Ergebnisrechnung)
Gesamt:	**5.773,96**		**5.773,96**

Betriebszweig Wasser				**Verbandsgemeinde**
Personalaufwendungen (Pos. 11 Gesamt-Ergebnisrechnung)		13.256,82	**an**	13.256,82 (Pos. 6 Gesamt-Ergebnisrechnung)
Materialaufwand, Sach- und Dienstleistungen (Pos. 13 Gesamt-Ergebnisrechnung)		-7.482,87	**an**	-7.482,87 (Pos. 6 Gesamt-Ergebnisrechnung)
	Gesamt:	**5.773,95**		**5.773,95**

Zusammenfassung:			
76.523,76	**an**	26.513,65	(Pos. 11 Gesamt-Ergebnisrechnung)
(Pos. 6 Gesamt-Ergebnisrechnung)		50.010,11	(Pos. 13 Gesamt-Ergebnisrechnung)
76.523,76		**76.523,76**	

Verbandsgemeinde				**Verbandsgemeinde**
Gesamterfolg (Pos. 1.7 Gesamt-Schlussbilanz)		53.398,86	**an**	53.398,86 (Pos. 35 Gesamt-Ergebnisrechnung)
	Gesamt:	**53.398,86**		**53.398,86**

C.3.5 Zwischenergebniseliminierung

Nach § 304 HGB dürfen keine Gewinne und Verluste aus Verkäufen innerhalb des Konsolidierungskreises entstehen.

Die Zwischenergebniseliminierung setzt bei Vermögensgegenständen an, die am Stichtag „physisch“ vorhanden und damit im Abschluss der Tochterorganisation und in der Summenbilanz erfasst sind.

Die Eliminierung nach § 109 Abs. 5 GemO ist auf den Bereich des Sachanlagevermögens und der Finanzanlagen beschränkt. Beispielhaft liegt dies bei einem Verkauf eines Kraftfahrzeuges oder Grundstückes zwischen der Gemeinde und einer Tochterorganisation vor.

Ein Verzicht auf eine Zwischenergebniseliminierung ist nach § 304 Abs. 2 HGV bei untergeordneter Bedeutung möglich.

Es gab im Geschäftsjahr 2015 keine entsprechenden Geschäftsvorfälle. Konsolidierungsbuchungen brauchten nicht vorgenommen werden.

D. Angaben zu einzelnen Posten der Gesamtbilanz Aktiva

Die Darstellung umfasst die Erläuterung der Posten, die mit jenen der Gesamtbilanz des Haushaltsvorjahres nicht vergleichbar sind sowie die betragsmäßige Anpassung von Posten der Gesamtbilanz des Haushaltsvorjahres.
Die Erläuterungen erfolgen nur für wesentliche Gesamtbilanzposition; insbesondere wenn Konsolidierungen erforderlich waren. Es wird eine Nummerierung entsprechend der Posten der Gesamtbilanz (§ 57 GemHVO) vorgenommen.

Das Gesamtvermögen setzt sich im Wesentlichen aus dem Anlagevermögen und dem Umlaufvermögen zusammen:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
1.	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	0,00	0,00	0,00
2.	Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs und der Verwaltung	0,00	0,00	0,00
3.	Anlagevermögen	32.603.652,47	31.767.944,81	-835.707,66
4.	Umlaufvermögen	5.705.566,48	4.801.883,40	-903.683,08
7.	Rechnungsabgrenzungsposten	61.362,91	58.616,10	-2.746,81
	Gesamtbilanzsumme Aktiva	**38.370.581,86**	**36.628.444,31**	**-1.742.137,55**

D.3 Anlagevermögen

Das Anlagevermögen wird wie folgt gegliedert:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
D.3.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	855.965,18	816.127,17	-39.838,01
D.3.2	Sachanlagen	31.652.776,45	30.849.157,39	-803.619,06
D.3.3	Finanzanlagen	94.910,84	102.660,25	7.749,41
	Summe Anlagevermögen	**32.603.652,47**	**31.767.944,81**	**-835.707,66**

Der Stand der immateriellen Vermögensgegenstände, der Sachanlagen und der Finanzanlagen zum 31.12.2015 ist aus dem beiliegenden Anlagennachweis ersichtlich.

Zur weiteren Ergänzung sind Kopien der Anlagennachweise aus dem Einzelabschluss der Mutter und der Tochterorganisationen in der Anlage beigefügt.

D.3.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die Bewertung der immateriellen Vermögensgegenstände erfolgt zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer.

Die immateriellen Vermögensgegenstände wurden zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst.

Folgende Positionen wurden durch Konsolidierung berichtigt:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
D.3.1.3	**Gezahlte Investitionszuschüsse**	**468.563,00**	**448.730,00**	**-19.833,00**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	465.901,00	443.856,00	-22.045,00
	Anlagenkonsolidierung	-17.171,00	-18.429,00	-1.258,00
	Gesamtabschluss	448.730,00	425.427,00	-23.303,00

D.3.2 Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet und überwiegend um lineare Abschreibungen entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Eine Konsolidierung innerhalb der Posten im Sachanlagevermögen war nicht erforderlich.

D.3.3 Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wird grundsätzlich zu Anschaffungskosten bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, sofern von einer dauerhaften Wertminderung auszugehen ist. Zuschreibungen erfolgen für Abschreibungen aus Vorjahren, soweit der ursprüngliche Abschreibungsgrund entfallen ist.

Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Eine Konsolidierung war in den Beteiligungen aufgrund der Kapitalkonsolidierung erforderlich.

Folgende Position wurde durch Konsolidierung berichtigt:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
D.3.3.5	**Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige Stiftungen**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	8.327.211,66	8.380.610,52	53.398,86
	Kapitalkonsolidierung	-8.327.211,66	-8.380.610,52	-53.398,86
	Gesamtabschluss	0,00	0,00	0,00

D.4 Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen wird wie folgt gegliedert:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
D.4.1	Vorräte	52.464,53	49.551,29	-2.913,24
D.4.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.068.823,27	4.377.941,02	-690.882,25
D.4.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
D.4.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	584.278,68	374.391,09	-209.887,59
	Summe Umlaufvermögen	**5.705.566,48**	**4.801.883,40**	**-903.683,08**

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden grundsätzlich zu fortgeführten Durchschnittspreisen unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet.

Die unfertigen Leistungen werden zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung angemessener Wertberichtigungen angesetzt.

Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und flüssige Mittel werden mit ihrem Nennbetrag unter Berücksichtigung von angemessenen Wertberichtigungen aktiviert.

Der Stand des Umlaufvermögens zum 31.12.2015 beträgt 4.801.883,40 € und hat sich somit innerhalb des Haushaltsjahres um 903.683,08 € vermindert.

D.4.1 Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt grundsätzlich auch mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Sofern Umstände eintreten, die eine – auch nur vorübergehende – Wertminderung verursachen, ist gemäß § 35 Abs. 5 GemHVO auf den niedrigeren Wert abzuschreiben.

Die Vorräte wurden zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Eine Konsolidierung innerhalb der Posten im Vorratsvermögen war nicht erforderlich.

D.4.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert aktiviert.

Die Forderungen wurden zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Eine Konsolidierung innerhalb der Forderungen war aufgrund der Verflechtungen im Konsolidierungskreis erforderlich.

Folgende Position(en) wurde durch Konsolidierung berichtigt*:*

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
D.4.2.1	**Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen**	**157.662,83**	**197.772,20**	**40.109,37**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	164.123,02	197.772,20	33.649,18
	Konsolidierung	-6.460,19	0,00	6.460,19
	Gesamtabschluss	157.662,83	197.772,20	40.109,37
D.4.2.2	**Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**	**218.773,14**	**207.675,31**	**-11.097,83**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	222.531,48	212.445,97	-10.085,51
	Konsolidierung	-3.758,34	-4.770,66	-1.012,32
	Gesamtabschluss	218.773,14	207.675,31	-11.097,83
D.4.2.3	**Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz			
	Konsolidierung			
	Gesamtabschluss			
D.4.2.4	**Forderungen gegen Gesellschafter, Träger oder Mitglieder**	**0,00**	**1.422,24**	**1.422,24**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	11.567,08	17.217,18	5.650,10
	Konsolidierung	-11.567,08	-15.794,94	-4.227,86
	Gesamtabschluss	0,00	1.422,24	1.422,24
D.4.2.5	**Forderungen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich**	**4.655.218,55**	**3.940.585,46**	**-714.633,09**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	4.655.218,55	3.940.585,46	-714.633,09
	Konsolidierung	0,00	0,00	0,00
	Gesamtabschluss	4.655.218,55	3.940.585,46	-714.633,09

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
D.4.2.7	**Sonstige Vermögensgegenstände**	**37.168,75**	**30.485,81**	**-6.682,94**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	37.168,75	30.485,81	-6.682,94
	Konsolidierung	0,00	0,00	0,00
	Gesamtabschluss	37.168,75	30.485,81	-6.682,94

D.4.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Am Bilanzstichtag waren keine Wertpapiere des Umlaufvermögens im Bestand des "Gesamtunternehmens Verbandsgemeinde Höhr- Grenzhausen".

D.4.4 Kassenbestand, Bankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

Der Kassenbestand wurde zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Eine Konsolidierung innerhalb des Bilanzpostens war nicht erforderlich.

Die liquiden Mittel belaufen sich zum 31.12.2015 auf insgesamt 374.391,09 € und haben sich im Vergleich zum Haushaltsvorjahr um insgesamt 209.887,59 € vermindert.

D.5 Ausgleichsposten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht

Entfällt.

D.6 Ausgleichsposten für latente Steuern

Entfällt.

D.7 Rechnungsabgrenzungsposten

Unter dieser Position sind die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten gelistet. Diese werden gebildet, wenn ein Aufwand des neuen Jahres bereits im alten Haushaltsjahr eine Auszahlung darstellt.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden mit ihrem Nennbetrag bilanziert.

Der Stand der Rechnungsabgrenzungsposten zum 31.12.2015 beträgt 58.616,10 € und hat sich somit innerhalb des Haushaltsjahres um 2.746,81 € vermindert.

Die Gesamtbilanzsumme (Aktiva) am Bilanzstichtag beträgt: 36.628.444,31 €

E. Angaben zu einzelnen Posten der Gesamtbilanz Passiva

Die Darstellung umfasst die Erläuterung der Posten, die mit jenen der Gesamtbilanz des Haushaltsvorjahres nicht vergleichbar sind sowie die betragsmäßige Anpassung von Posten der Gesamtbilanz des Haushaltsvorjahres. Die Erläuterungen erfolgen jeweils pro wesentliche Gesamtbilanzposition. Es wird eine Nummerierung entsprechend der Posten der Gesamtbilanz (§ 57 GemHVO) vorgenommen.

Das Gesamtkapital setzt sich aus folgenden Gesamtbilanzposten zusammen:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
1.	Eigenkapital	4.554.485,76	4.631.067,92	76.582,16
2.	Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung	0,00	0,00	0,00
3.	Sonderposten	5.232.991,82	5.099.360,62	-133.631,20
4.	Rückstellungen	6.315.836,90	6.859.688,63	543.851,73
5.	Verbindlichkeiten	22.267.217,38	20.038.173,14	-2.229.044,24
6.	Rechnungsabgrenzungsposten	50,00	154,00	104,00
	Gesamtbilanzsumme Passiva	**38.370.581,86**	**36.628.444,31**	**-1.742.137,55**

E.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der Saldo zwischen der Aktivseite der Bilanz abzüglich der Sonderposten, Rückstellungen und Verbindlichkeiten.

Das Eigenkapital wird wie folgt gegliedert:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
E.1.1	Gezeichnetes Kapital	0,00	0,00	0,00
E.1.2	Kapitalrücklage	4.149.370,47	4.149.370,47	0,00
E.1.3	Allgemeine Rücklage	0,00	114.000,00	114.000,00
E.1.4	Zweckgebunde Rücklagen	0,00	0,00	0,00
E.1.5	Gewinnrücklagen	0,00	0,00	0,00
E.1.6	Gesamtergebnisvortrag	295.247,62	291.115,29	-4.132,33
E.1.7	Gesamterfolg	109.867,67	76.582,16	-33.285,51
E.1.8	Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter	0,00	0,00	0,00
	Summe Eigenkapital	**4.554.485,76**	**4.631.067,92**	**76.582,16**

Der Stand des Eigenkapitals beträgt zum 31.12.2015 insgesamt 4.631.067,92 €.

E.1.1 Gezeichnetes Kapital

Das Gezeichnete Kapital wurde zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Durch Konsolidierungen in Höhe von insgesamt 3.700.000,00 € (siehe Tz. C.3.1) ist zum Bilanzstichtag kein Wert auszuweisen.

E.1.2 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage dient zur Deckung eventuell später auflaufender Fehlbeträge und stellt keine liquiden Mittel, sondern die Restgröße des Eigenkapitals dar.

Die Kapitalrücklage wurde zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Es erfolgte eine Konsolidierung in Höhe von -51.618,56 € aus der Position E.1.7 (Gesamterfolg). Hierbei handelt es sich um den vorzeichen-umgekehrten Wert der Einzelergebnisse der Tochterunternehmen aus der Schlussbilanzerstellung des Vorjahres; -105.575,88 € beim BZ Abwasserbeseitigung und 53.957,32 € beim BZ Wasserversorgung.

E.1.3 Allgemeine Rücklage

Die Allgemeine Rücklage wurde zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Durch Konsolidierungen gegen Sondervermögen, Pos. 3.3.5, in Höhe von insgesamt 2.559.231,97 € (siehe Tz. C.3.1) ist zum Bilanzstichtag ein Wert von 114.000,00 € auszuweisen.

E.1.4 Zweckgebundene Rücklagen

Die Zweckgebundenen Rücklagen wurden zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Nach Konsolidierungen gegen Sondervermögen, Pos. 3.3.5, in Höhe von insgesamt 1.924.274,72 € (siehe Tz. C.3.1) ist zum Bilanzstichtag ein Wert in Höhe von 0,00 € auszuweisen.

E.1.5 Gewinnrücklagen

Die Gewinnrücklagen wurden zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Der Bilanzwert betrug in allen Organisationen -Null-. Konsolidierungen waren demnach nicht erforderlich.

E.1.6 Gesamtergebnisvortrag

Unter dieser Bilanzposition werden die Ergebnisse der Gesamtergebnisrechnungen der Vorjahre miteinander verrechnet und als Saldo dargestellt..

Der Gesamtergebnisvortrag wurde zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Hier war eine Konsolidierung in Höhe von insgesamt -92.086,41 € notwendig.

E.1.7 Gesamterfolg

Die Gesamtergebnisrechnung zeigt nach einer Konsolidierung in Höhe von -53.398,86 € nachweislich einen Jahresüberschuss in Höhe von 76.582,16 €.

E.2 Unterschiedsbetrag aus Kapitalkonsolidierung („Badwill“)

Entfällt.

E.3 Sonderposten

Die Sonderposten werden wie folgt gegliedert:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
E.3.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
E.3.2	Sonderposten zum Anlagevermögen	5.232.991,82	5.099.360,62	-133.631,20
E.3.3	Sonderposten für den Gebührenausgleich	0,00	0,00	0,00
E.3.4	Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00	0,00
E.3.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	0,00	0,00	0,00
E.3.6	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelten	0,00	0,00	0,00
E.3.7	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
	Summe Sonderposten	**5.232.991,82**	**5.099.360,62**	**-133.631,20**

Der Stand der Sonderposten beträgt zum 31.12.2015 insgesamt 5.099.360,62 €.

Folgende Position wurden durch Konsolidierung berichtigt:		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
E.3.2.1	**Sonderposten aus Zuwendungen**	**2.115.529,00**	**2.165.145,00**	**49.616,00**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	2.132.700,00	2.183.574,00	50.874,00
	Anlagenkonsolidierung	-17.171,00	-18.429,00	-1.258,00
	Gesamtabschluss	2.115.529,00	2.165.145,00	49.616,00

E.4 Rückstellungen

Die Rückstellungen werden wie folgt gegliedert:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
E.4.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.988.046,00	6.516.372,00	528.326,00
E.4.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
E.4.3	Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
E.4.4	Sonstige Rückstellungen	327.790,90	343.316,63	15.525,73
	Summe Rückstellungen	**6.315.836,90**	**6.859.688,63**	**543.851,73**

Der Stand der Rückstellungen beträgt zum 31.12.2015 insgesamt 6.859.688,63 €. Konsolidierungen waren nicht erforderlich.

E.5 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind wie folgt gegliedert:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
E.5.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
E.5.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	15.840.088,21	14.527.905,72	-1.312.182,49
E.5.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditinstituten wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
E.5.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
E.5.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	300.944,17	153.917,94	-147.026,23
E.5.7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	24.820,46	44.445,16	19.624,70
E.5.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
E.5.9	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Trägern oder Mitgliedern	10.836,22	4.604,52	-6.231,70
E.5.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	5.887.329,88	5.078.266,83	-809.063,05
E.5.11	Sonstige Verbindlichkeiten	203.198,44	229.032,97	25.834,53
	Summe Verbindlichkeiten	**22.267.217,38**	**20.038.173,14**	**-2.229.044,24**

Der Stand der Verbindlichkeiten zum 31.12.2015 beträgt 20.038.173,14 € und hat sich somit innerhalb des Haushaltsjahres um 2.229.044,24 € vermindert.

Die Verbindlichkeiten wurden zum Bilanzstichtag summarisch aus den Einzelabschlüssen zusammengefasst. Eine Konsolidierung innerhalb der Verbindlichkeiten war aufgrund der Verflechtungen im Konsolidierungskreis erforderlich.

Folgende Positionen wurde durch Konsolidierung berichtigt*:*

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
E.5.5	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	**300.944,17**	**153.917,94**	**-147.026,23**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	311.162,70	158.688,60	-152.474,10
	Konsolidierung	-10.218,53	-4.770,66	5.447,87
	Gesamtabschluss	300.944,17	153.917,94	-147.026,23
E.5.7	**Verbindlichkeiten aus Transferleistungen**	**24.820,46**	**44.445,16**	**19.624,70**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	24.820,46	44.445,16	19.624,70
	Konsolidierung	0,00	0,00	0,00
	Gesamtabschluss	24.820,46	44.445,16	19.624,70

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
E.5.8	**Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz			
	Konsolidierung			
	Gesamtabschluss			
E.5.9	**Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Trägern oder Mitgliedern**	**10.836,22**	**4.604,52**	**-6.231,70**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	22.403,30	20.399,46	-2.003,84
	Konsolidierung	-11.567,08	-15.794,94	-4.227,86
	Gesamtabschluss	10.836,22	4.604,52	-6.231,70
E.5.10	**Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich**	**5.887.329,88**	**5.078.266,83**	**-809.063,05**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	5.887.329,88	5.078.266,83	-809.063,05
	Konsolidierung	0,00	0,00	0,00
	Gesamtabschluss	5.887.329,88	5.078.266,83	-809.063,05
E.5.12	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**203.198,44**	**229.032,97**	**25.834,53**
	Erläuterung:			
	Summenbilanz	203.198,44	229.032,97	25.834,53
	Konsolidierung	0,00	0,00	0,00
	Gesamtabschluss	203.198,44	229.032,97	25.834,53

E.6 Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten werden alle Einzahlungen vor dem 31.12.2015 erfasst, soweit sie Ertrag in späteren Rechnungsperioden darstellen.

Der Stand der Rechnungsabgrenzungsposten zum 31.12.2015 beträgt 154,00 € und hat sich innerhalb des Haushaltsjahres um 104,00 € erhört. Passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden mit ihrem Nennbetrag bilanziert.

Die Gesamtbilanzsumme (Passiva) am Bilanzstichtag beträgt: 36.628.444,31 €

F. Sonstige Angaben gemäß § 58 Abs. 5 GemHVO

Gemäß § 58 Abs. 5 GemHVO sind weiterführende Angaben im Anhang zu machen. Die Nummerierung innerhalb des Absatzes 5 wurde im Folgenden identisch übernommen.

F.1 Abgrenzung des Konsolidierungskreises

Siehe Erläuterungen zu Punkt C.1

F.2 Nicht-Einbeziehung von Beteiligungsbesitz in den Gesamtabschluss

Siehe Erläuterungen zu Punkt C.2

F.3 Trägerschaft bei Sparkassen

Entfällt.

F.4 Währungsumrechnung

Entfällt.

F.5 Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten

Entfällt.

F.6 Rückstellungen, die in der Gesamtbilanz unter dem Posten „Sonstige Rückstellungen“ nicht gesondert ausgewiesen werden

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich aus folgenden Posten zusammen:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
Verbandsgemeinde				
F.6.01	Rückstellungen für Urlaub und Überstunden	**209.477,90**	**241.138,17**	**31.660,27**
Betriebszweig Abwasser				
F.6.02	Prüfungskosten	19.000,00	15.500,00	-3.500,00
F.6.03	Interne Abschlusskosten	15.204,00	15.204,00	0,00
F.6.04	Mehr- und Überstunden	8.223,00	6.160,00	-2.063,00
F.6.05	Urlaubsansprüche	8.772,00	8.281,00	-491,00
F.6.06	Unterlassene Instandhaltungen	22.000,00	0,00	-22.000,00
F.6.07	Kosten der Entgeltabrechnung	3.120,00	3.120,00	0,00
	Summe Betriebszweig Abwasser	**76.319,00**	**48.265,00**	**-28.054,00**
Betriebszweig Wasser				
F.6.08	Steuererklärung	1.800,00	1.700,00	-100,00
F.6.09	Überstunden u. Gleitzeitguthaben	7.610,00	3.993,00	-3.617,00
F.6.10	Urlaubsansprüche	3.717,00	5.986,00	2.269,00
F.6.11	Jahresabschlussprüfung	12.000,00	10.000,00	-2.000,00
F.6.12	Interne Jahresabschlusskosten	13.750,00	13.750,00	0,00
F.6.13	Kosten der Entgeltabrechnung	3.117,00	3.117,00	0,00
F.6.14	Unterlassene Instandhaltungen	0,00	14.450,00	14.450,00
F.6.15	Ausstehende Rechnungen	0,00	917,46	917,46
	Summe Betriebszweig Wasser	**41.994,00**	**53.913,46**	**11.919,46**
	Gesamtsumme Rückstellungen	**327.790,90**	**343.316,63**	**15.525,73**

F.7 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Entfällt.

F.8 Sonstige finanzielle Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Entfällt.

F.9 Derivative Finanzinstrumente

Entfällt.

F.10 Personal

Angabe der durchschnittlichen Zahl der Beamtinnen und Beamten sowie der Arbeitnehmerinnen und Arbeiternehmer im Haushaltsjahr gemäß § 58 Abs. 5 Nr. 10 GemHVO.

	Durchschnittliche Anzahl
Beamtinnen / Beamte	14
Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer	51
Anwärterinnen / Anwärter	3
Auszubildende	0
Insgesamt	**68,00**

F.11 Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht:

Aus der Zusatzversorgung besteht für Ansprüche der Beschäftigten der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen keine Subsidiärhaftung. Die Beschäftigten sind aufgrund bestehender Tarifverträge in einer Zusatzversorgungskasse, ZVK Wiesbaden, versichert.
Der Anspruch auf Zahlung der Zusatzversorgung richtet sich direkt gegen die Zusatzversorgungskasse. Die Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen als Arbeitgeberin hat die tarifvertragliche Pflicht, die entsprechenden Umlagen abzuführen. Der Umlagesatz beträgt zurzeit **6,2%** (5,7% AG und 0,5% AN) vom zusatzversorgungspflichtigen Bruttoentgelt (Umlagegrundlage). Zurzeit ist keine Veränderung des Umlagesatzes absehbar. Darüber hinaus wird seit **2003** ein sog. Sanierungsgeld zur Bildung eines Kapitalstocks geleistet. Dieses beträgt aktuell **2,3 %** der Umlagegrundlage.

Die Umlageverpflichtungen (5,7% + 2,3%) für die Beschäftigten betrugen im Haushaltsjahr 2015:

Verbandsgemeinde:	133.550,58 €	(siehe Ergebnisrechnung 2015 - Position 110, Sachkonto 50320000)
Betriebszweig Abwasserbeseitigung	30.846,71 €	(siehe Abschluss Abwasserbeseitigung 2015 - Tz. 79, Seite E22)
Betriebszweig Wasserversorgung:	30.659,91 €	(siehe Abschluss Wasserversorgung 2015 - Tz. 94, Seite E25)

F.12 Gesamtfinanzrechnung

Die Gesamtfinanzrechnung zeigt im Wesentlichen die Veränderung der liquiden Mittel. Die Veränderungen sind im Gesamtrechenschaftsbericht unter Tz. A.1.2 dargestellt. Weitere und detailliertere Angaben sind natürlich in den Einzelabschlüssen enthalten.

F.13 Tochterorganisationen, die entsprechend §§ 311 und 312 des HGB in den Gesamtabschluss einzubeziehen sind

Entfällt

F.14 Erstmalige Einbeziehung von Tochterorganisationen entsprechend der §§ 311 und 312 HGB

Entfällt

G. Erläuterungen der Positionen der Gesamtergebnisrechnung

Unter Berücksichtigung der konzerninternen Verflechtungen ergibt sich folgende zusammengefasste Gesamtergebnisrechnung:

		01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
10.	Summe der laufenden Erträge	10.112.177,51	10.860.658,67	748.481,16
19.	Summe der laufenden Aufwendungen	9.409.050,23	10.173.727,95	764.677,72
20.	Laufendes Ergebnis der Verwaltungs- und Geschäftstätigkeit	703.127,28	686.930,72	-16.196,56
28.	Finanzergebnis	-590.209,46	-607.821,26	-17.611,80
29.	Ordentliches Ergebnis der Verwaltungs- und Geschäftstätigkeit	112.917,82	79.109,46	-33.808,36
32.	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00
34.	Sonstige Steuern	3.050,15	2.527,30	-522,85
35.	**Gesamtjahresergebnis (+) = Jahresüberschuss / (-) = Jahresfehlbetrag**	**+109.867,67**	**+76.582,16**	**-33.285,51**

Die wesentlichen Veränderungen sind im Gesamtrechenschaftsbericht unter Tz. A.2 dargestellt und erläutert.

H. Unterlassen von Angaben und Erläuterungen

Alle erforderlichen Angaben und Erläuterungen gemäß § 58 Abs. 5 GemHVO wurden vorgenommen.

I.

Höhr-Grenzhausen, 26.10.2015

(Thilo Becker)

Bürgermeister

III.1 Gesamtrechenschaftsbericht

Inhaltsangabe zum Gesamtrechenschaftsbericht

		Seite
A.	Gesamtvermögens-, Gesamtertrags- und Gesamtfinanzlage der Gemeinde ……	**34**
B.	Verlauf und Analyse der Haushaltswirtschaft und der Gesamtvermögens-, Gesamtertrags- und Gesamtfinanzlage ……	**45**
C.	Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind ……	**47**
D.	Perspektiven und Risiken ……	**47**

A. Gesamtvermögens-, Gesamtertrags- und Gesamtfinanzlage der Gemeinde

Gemäß § 59 GemHVO sind der Geschäftsverlauf und die Lage der Gemeinde im Gesamtrechenschaftsbericht so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.
Der nachstehende Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Gesamtabschlusses soll dies gewährleisten.

Nach § 59 Abs. 2 GemHVO hat der Gesamtrechenschaftsbericht außerdem einen Überblick über die Gesamtvermögens-, Gesamtfinanz- und Gesamtertragslage, zu enthalten. Die anschließenden Ausführungen enthalten schwerpunktmäßig Ausführungen zur Gesamtbilanz und zur Gesamtergebnisrechnung.

A.1 Gesamtbilanz

Die wesentlichen Unterschiede zwischen den Bilanzwerten des Haushaltsjahres und den Ergebnissen des Haushaltsvorjahres sind anzugeben und zu erläutern:

AKTIVA

Poster	Bezeichnung	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
3.	Anlagevermögen	32.603.652,47	31.767.944,81	-835.707,66
4.	Umlaufvermögen	5.705.566,48	4.801.883,40	-903.683,08
7.	Rechnungsabgrenzungsposten	61.362,91	58.616,10	-2.746,81
	Bilanzsumme:	38.370.581,86	36.628.444,31	**-1.742.137,55**

A.1.1 Anlagevermögen

Die wesentlichen Veränderungen beim Anlagevermögen haben sich beim Infrastrukturvermögen, Position 3.2.4, ergeben. Nach Berücksichtigung von Zugängen, Umbuchungen, Abgängen und Abschreibungen lauten die Änderungssalden:

Verbandsgemeinde:	**€**
- Renaturierung Hirzbach und Gewässerunterhaltung	+20.514
- ordentliche Abschreibungen	-27.443
Betriebszweig Abwasserbeseitigung:	
- ordentliche Abschreibungen Abwasserbehandlungsanlagen	-208.907
- ordentliche Abschreibungen Abwassersammelanlagen	-265.954
Betriebszweig Wasserversorgung:	
- ordentliche Abschreibungen Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	-130.105
- ordentliche Abschreibungen Wasserverteilungsanlagen	-188.235
Entwicklung des Infrastrukturvermögens:	**-800.129,52**

Die übrigen Veränderungen betragen per Saldo -35.578,14 € und ergeben sich aus den üblichen, jedes Jahr wiederkehrenden, Zu- und Abgängen sowie den ordentlichen Abschreibungen.

A.1.2 Umlaufvermögen

Neben einigen unerheblichen Veränderungen hat sich das Umlaufvermögen in der Hauptsache wegen der Erhöhung der Forderungen, Position 4.2, und wegen der Verminderung des Gesamtkassenbestandes, Position 4.4, um insgesamt -900.769,84 € verändert.

Die Minderung des Forderungsbestands um rd. 691 T Euro ist hauptsächlich auf die Entwickung im Haushalt der Verbandsgemeinde zurückzuführen.
Hier sind die gegenüber den Ortsgemeinden gewährten "Kassenkredite" wegen der Einheitskasse als Forderungen abzubilden. In 2015 betrug der diesbezügliche Abgang 716 T Euro. Die übrigen Veränderungen, und die Veränderung der Forderungen bei den Tochterunternehmen (rd -12.000 Euro) und eine Konsolidierung in Höhe von 20.565,60 Euro verringern die Gesamtforderungen auf den o.g. Wert.
Nach Berücksichtigung der Verminderung des Gesamtkassenbestands um rd. 210 T Euro ergibt sich die Veränderung des Gesamtumlaufvermögens um rd. 901 T Euro.

Die zuvor beschriebenen Veränderungen des Anlage- sowie des Umlaufvermögens erklären in ihrer Summe überwiegend die Veränderungen der Gesamtbilanzsumme der **AKTIVA**.

PASSIVA

Posten	Bezeichnung	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
1.	Eigenkapital	4.554.485,76	4.631.067,92	+76.582,16
3.	Sonderposten	5.232.991,82	5.099.360,62	-133.631,20
4.	Rückstellungen	6.315.836,90	6.859.688,63	+543.851,73
5.	Verbindlichkeiten	22.267.217,38	20.038.173,14	-2.229.044,24
6.	Rechnungsabgrenhzungsposten	50,00	154,00	+104,00
	Bilanzsumme:	38.370.581,86	36.628.444,31	**-1.742.137,55**

A.1.3 Eigenkapital

Nach der Kapitalkonsolidierung ergibt sich beim Eigenkapital eine Zunahme um 76.582,16 €. Dieser Wert entspricht summenmäßig dem Rechnungsergebnis der Verbandsgemeinde, setzt sich jedoch aus folgenden Posten zusammen:

	Rechnungsergebnis	Konsolidierung	Bilanzsumme
	€	€	€
Verbandsgemeinde	76.582,16	-53.398,86	+23.183,30
Betriebszweig Abwasserbeseitigung	77.658,46	0,00	+77.658,46
Betriebszweig Wasserversorgung	-24.259,60	0,00	-24.259,60
Zuführung Zweckgebundene Rücklage	0,00	0,00	+/-0,00
Gesamtentwicklung des Eigenkapitals:			**+76.582,16**

Die Erläuterungen der Erfolge der einzelnen Organisationen sind dem jeweiligen Abschluss zu entnehmen.

A1.4 Verbindlichkeiten

Die wesentlichen Veränderungen bei den Verbindlichkeiten haben sich bei den Kreditaufnahmen, den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und den Verpflichtungen gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich ergeben.

Kreditaufnahmen (Position 5.2):

Im Einzelnen:		**€**
Verbandsgemeinde		-884.649,27
Investitionskredite	-284.649,27	
Kassenkredit	-600.000,00	
Betriebszweig Abwasserbeseitigung		-227.944,62
Betriebszweig Wasserversorgung		-199.588,60
Entwicklung der Kredite:		**-1.312.182,49**

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Position 5.5):

Im Einzelnen:	**€**
Verbandsgemeinde	-81.150,41
Betriebszweig Abwasserbeseitigung	-63.559,42
Betriebszweig Wasserversorgung	-7.764,27
Konsolidierung	+5.447,87
Entwicklung der VaLL:	**-147.026,23**

Verbindlichkeiten gegen den sonstigen öffentlichen Bereich (Position 5.10):

Unter dieser Bilanzposition wird dargestellt, welche Verpflichtungen gegenüber anderen öffentlichen Stellen bestehen.

Für die Verbandsgemeinde werden an dieser Stelle die Anteile der Ortsgemeinden und der Verbandsgemeindewerke am Kassenbestand (Einheitskasse) ausgewiesen. Hier ergab sich im Geschäftsjahr eine Verminderung um 554.315,06 €. Weiterhin werden die Tilgung von Förderdarlehen sowie Verpflichtungen aus Kostenbeteiligungen, durchlaufenden Geldern u.ä. dargestellt.

Bei den Tochterorganisationen wird jeweils die Tilgung von Förderdarlehen ausgewiesen.

Die Verminderung des Bilanzpostens ergibt sich aus folgenden Einzelbeträgen:

	Einheits-kasse	**Tilgung Förderdarlehen**	**Kosten-beteiligung (z.B. Sozialhilfe)**	**Gesamt**
	€	**€**	**€**	**€**
Verbandsgemeinde	-554.315,06	-51.029,00	-20.573,73	-625.917,79
Betriebszweig Abwasserbeseitigung		-139.554,58		-139.554,58
Betriebszweig Wasserversorgung		-43.590,68		-43.590,68
Gesamt	**-452.261,41**	**-234.174,26**	**-20.573,73**	**-809.063,05**

A.2 Gesamtergebnisrechnung

Die Ertragslage ist darzustellen und erhebliche Unterschiede zwischen den Ergebnissen des Haushaltsjahres und denen des Haushaltsvorjahres sind anzugeben und zu erläutern:

Posten	Bezeichnung	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
		€	€	€
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	128.582,40	145.301,65	16.719,25
2.	Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.973.493,87	5.173.861,09	200.367,22
3.	Erträge aus sozialer Sicherung	280.613,66	649.711,11	369.097,45
4.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.726.816,47	2.735.074,44	8.257,97
5.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.441.666,91	1.446.337,66	4.670,75
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	146.177,62	67.433,84	-78.743,78
7.	Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
	Minderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0,00
8.	Andere aktivierte Eigenleistungen	52.830,30	23.914,23	-28.916,07
9.	Sonstige laufende Erträge	361.996,28	619.024,65	257.028,37
10.	**Summe der laufenden Erträge**	**10.112.177,51**	**10.860.658,67**	**748.481,16**
11.	Personalaufwendungen	4.114.143,50	4.043.605,88	-70.537,62
12.	Versorgungsaufwendungen	102.277,28	767.255,69	664.978,41
13.	Materialaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.466.385,51	1.293.013,86	-173.371,65
14.	Abschreibungen gemäß § 55 Abs. 1 .Nr. 14 GemHVO	1.807.713,53	1.820.821,87	13.108,34
15.	Abschreibungen gemäß § 55 Abs. 1 .Nr. 15 GemHVO	0	0	0,00
16.	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferträge	388.107,00	409.112,41	21.005,41
17.	Aufwendungen der sozialen Sicherung	557.375,34	892.879,79	335.504,45
18.	sonstige laufende Aufwendungen	973.048,07	947.038,45	-26.009,62
19.	**Summe der laufenden Aufwendungen**	**9.409.050,23**	**10.173.727,95**	**764.677,72**
20.	**Laufendes Ergebnis der Verwaltungs- und Geschäftstätigkeit**	**703.127,28**	**686.930,72**	**-16.196,56**
21.	Erträge aus Beteiligungen ohne Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen	0	0	0,00
22.	Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Tochterorganisationen	0	0	0,00
23.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0,00
24.	Sonstige Zins- und ähnliche Erträge	58.879,45	6.218,98	-52.660,47
25.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0,00
26.	Aufwendungen aus Verlustübernahmen von assoziierten Tochterorganisationen	0	0	0,00
27.	Zins- und ähnliche Aufwendungen	649.088,91	614.040,24	-35.048,67
28.	**Finanzergebnis**	**-590.209,46**	**-607.821,26**	**-17.611,80**
29.	**Ordentliches Ergebnis der Verwaltungs- und Geschäftstätigkeit**	**112.917,82**	**79.109,46**	**-33.808,36**
30.	Außerordentliche Erträge	0	0	0,00
31.	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
32.	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
33.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00
34.	Sonstige Steuern	3.050,15	2.527,30	-522,85
35.	**Gesamtjahresergebnis (Gesamtjahresüberschuss / -fehlbetrag)**	**109.867,67**	**76.582,16**	**-33.285,51**
36.	Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn	0	0	0,00
37.	Auf andere Gesellschafter entfallender Verlust	0	0	0,00

A.2.1 Erläuterung zu Positionen der Gesamtergebnisrechnung

Die nachstehenden Erläuterungen betreffen Ertrags- bzw. Aufwandspositionen, bei denen unerwartete und (oder) verhältnismäßig hohe Abweichungen gegenüber dem Vorjahr eingetreten sind. Unbedeutsame Veränderungen werden summiert dargestellt und nicht weiter erläutert.

Position 2 – Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge:

	Betrag €
Mindereinnahmen bei der Verbandsgemeindeumlage	- 2.218,00
Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen	+194.540,00
Mehreinnahmen bei der "Energetischen Stadtsanierung" Zugang von Zuwendungen	+61.369,22
Mindereinnahmen "Toleranz fördern"	- 83.761,45
Mehreinnahmen "Demokratie Leben"	+31.047,35
Saldo sonstige Veränderungen	- 609,90
Gesamtsaldo der Veränderungen:	+200.367,22

Position 3 – Erträge der sozialen Sicherung:

Hier werden Mehreinnahmen von 369.097,45 € ausgewiesen. Diese Erträge bestehen überwiegend aus dem Kostenersatz für die hier zugewiesenen Asylbewerber. Mit anderen Worten steigt der Kostenersatz mit der Zahl der zugewiesenen Asylbewerber.
Auf der anderen Seite steigen natürlich auch die entsprechenden Aufwendungen, siehe Erläuterungen zu Position 17.

Position 4 – Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

Erträge aus öffentlich- rechtlichen Leistungsentgelten fallen nur in der Verbandsgemeinde und beim Betriebszweig Abwasserbeseitigung an.
Hauptsächlich ergibt sich durch die Verbesserung der Einnahmen beim Schwimmteich (+22.854,50 €) und durch Mindereinnahmen aufgrund der beim Betriebszweig Abwasserbeseitigung zu berücksichtigenden Verbrauchsschwankungen (-16.118,09 €) ein positives Ergebnis in Höhe von 8.257,97 €.

Position 6 – Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Hier wird die Summe der Einnahmen aus Vollstreckung und Beitreibung von Dritten zustehenden Beträgen, Provisionen für den Verkauf von Müllbehältern sowie Erstattungen zwischen Gemeinden oder den im Konsolidierungskreis befindlichen Organisationen ausgewiesen.

Die ausgewiesenen Mindereinahmen betragen insgesamt 78.743,78 €. Neben der Ergebnisveränderung bei der Verbandsgemeinde von -2.220,02 € wurde eine Konsolidierung von insgesamt -76.523,76 € erforderlich. Davon entfallen -64.975,84 € auf die Verbandsgemeinde und je -5.773,96 € auf die Betriebszweige. Es handelt sich hierbei um die Verrechnung von Personal- und Sachkosten.

Position 9 – Sonstige laufende Erträge:

Hier entstanden in Summe Mehreinnahmen in Höhe von 257.028,37 €. Diese verteilen sich wie folgt auf die Organisationen:

Verbandsgemeinde:	266.679,75 €
BZ Abwasserbeseitigung:	-5.100,86 €
BZ Wasserversorgung:	-4.550,52 €

Die Mehreinnahmen bei der Verbandsgemeinde ergeben sich in der Hauptsache aus gestiegenen Auflösungen von Pensions- u. Beihilferückstellungen.
Nachrichtlich sei erwähnt, dass an dieser Stelle nicht auf den Buchwert der Rückstellungen in der Bilanz geschlossen werden kann. Hier sind wegen des Saldierungsverbotes auch die entsprechenden Veränderungen beim Personalaufwand (Zuführungen) zu berücksichtigen.

Die Mindereinnahmen der beiden Tochterorganisationen betragen per Saldo 9.648,38 € und zeigen lediglich übliche Schwankungen, die nicht näher erläutert werden müssen.

Position 11 – Personalaufwendungen:

Der Personalaufwand verringerte sich um 44.023,97 €. Nach einer Konsolidierung von insgesamt -26.513,65 € (je 50% pro Betriebszweig) beträgt die Veränderung am Gesamtergebnis -70.537,62 €.

Bei den einzelnen Organisationen sind folgende Veränderungen eingetreten:

Verbandsgemeinde	-55.336,76 €
Betriebszweig Abwasser	12.760,51 €
Betriebszweig Wasser	-1.447,72 €
Konsolidierung	-26.513,65 €
Summe	-70.537,62 €

Die Ursachen für die Veränderungen werden in den jeweiligen Einzelabschlüssen dargestellt.

Position 13 – Materialaufwendungen, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Der Minderaufwand beträgt 123.361,54 €. Nach einer Konsolidierung von insgesamt -50.010,11 € (je 50% pro Betriebszweig) beträgt die Veränderung am Gesamtergebnis -173.371,65 €.

Im Einzelnen sind folgende Aufwandsminderungen festzustellen:

Verbandsgemeinde	-94.493,33 €
Betriebszweig Abwasser	-17.940,99 €
Betriebszweig Wasser	-10.927,22 €
Konsolidierung	-50.010,11 €
Summe	-173.371,65 €

Beim Betriebszweig Abwasserbeseitigung ergaben sich größere Einsparungen bei den Aufwendungen für Sammler und Abwasserbehandlungsanlagen. Bessere Ergebnisse für Aufbereitungsmaterial und die Unterhaltung beim Fuhrpark stellten sich beim Betriebszweig Wasserversorgung ein. Bei der Verbandsgemeinde normalisierte sich der Unterhaltungsaufwand rund ums Rathaus (Fertigstellung Parkplatzsanierung in 2014).

Position 16 – Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge:

Der Mehraufwand ergibt sich nur aus dem Buchungsgeschäft der Verbandsgemeinde. Hier ist die Kreisumlage um 77.440,00 € gestiegen. Gleichzeitig hat sich der Aufwand für die "Sonstigen Sozialen Angelegenheiten" um 52.726,10 € vermindert. Nach Verrechnung des Saldos aller übrigen (unwesentlichen) Posten ergibt sich der ausgewiesene Mehrbetrag in Höhe von 21.005,41 €.

Position 17 – Aufwendungen der sozialen Sicherung:

Hier wird ein Mehraufwand von 335.504,45 € ausgewiesen. Diese Aufwendungen bestehen überwiegend aus den gestiegenen Kosten für die hier zugewiesenen Asylbewerber.
Gleichzeitig stieg damit auch der Kostenersatz, siehe Erläuterungen zu Position 3.

Position 18 – Sonstige laufende Aufwendungen:

Die hier saldierten Aufwandsposten minderten sich in Summe um 26.009,62 €. Diese verteilen sich wie folgt auf die Organisationen:

Verbandsgemeinde:	-21.928,75 €
BZ Abwasserbeseitigung:	3.948,70 €
BZ Wasserversorgung:	-8.029,57 €

Die Abnahme der Aufwendungen bei der Verbandsgemeinde hat verschiedene Ursachen und ergibt sich aus dem Saldo einer großen Anzahl von Sachkonten (vgl. Jahresabschluss 2015 der VG, Seite 27, Sachkonten zu Position 180).

wesentliche Veränderungen:

Sonstige Personalnebenaufwendungen	5.709,82 €	Mehraufwand
Datenverarbeitung	6.388,02 €	Mehraufwand
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. Aufwand	-27.811,10 €	Minderaufwand
Porto und Versandkosten	-7.873,08 €	Minderaufwand
Öffentlichkeitsarbeit	12.732,61 €	Mehraufwand
Wertminderungen und / oder Abgäng beim Umlauf-vermögen (z.B. nicht mehr realisierbare Forderungen)	18.142,78 €	Mehraufwand
Einzelwertberichtigung aus Einzelfällen	-32.691,09 €	Minderaufwand

Die Veränderung der entsprechenden Aufwendungen beim BZ Abwasserbeseitigung betrifft ebenfalls mehrere Kostenarten und ist dort im Abschluss 2015 auf der Seite E 25 näher beschrieben.

Die Veränderung der entsprechenden Aufwendungen beim BZ Wasserversorgung betrifft ebenfalls mehrere Kostenarten und ist dort im Abschluss 2015 auf der Seite E 26 näher beschrieben.

Der Minderaufwand bei den Tochterunternehmen beträgt im Saldo -4.080,87 € und ergibt zusammen mit der Aufwandsminderung der Verbandsgemeinde eine Gesamtveränderung von -26.009,62 €.

Position 24 – sonstige Zins- und ähnliche Erträge:

Zinsen und ähnliche Erträge verminderten sich zusammen mit einer Konsolidierung bei der Verbandsgemeinde in Höhe von -53.398,86 € um insgesamt 52.660,47 €.

Die Veränderungen im Konsolidierungskreis lauten:

Verbandsgemeinde:	
Ergebnisveränderung	1.781,86 €
Konsolidierung	-53.398,86 €
BZ Abwasserbeseitigung:	-1.418,79 €
BZ Wasserversorgung:	375,32 €

Durch die Verpflichtung, die Entwicklung des Gesamteigenkapitals der Tochterunternehmen spiegelbildlich im Jahresabschluss der Verbandsgemeinde abzubilden, müssen hier jährlich entsprechende erfolgswirksame Buchungen erfolgen. Mit anderen Worten: Das Gesamtrechnungsergebnis der Werke wird konsolidiert.
Diese Buchungen führen in der Regel zu den an dieser Gesamtertragsposition darzustellenden Veränderung. Die übrigen Schwankungen bei dieser Art von Erträgen sind, von unvorhersehbaren Einzelfällen einmal abgesehen, eher zu vernachlässigen.

Position 27 – Zins- und ähnliche Aufwendungen:

Die Belastungen des Jahresergebnisses durch Zinsen und ähnliche Aufwendungen verminderten sich insgesamt um 35.048,67 €.
Auch bei dieser Position ergibt sich der Saldo aus Veränderungen bei allen Organisationen:

Verbandsgemeinde:	-7.467,15 €
BZ Abwasserbeseitigung:	-15.575,86 €
BZ Wasserversorgung:	-12.005,66 €

Bei der Verbandsgemeinde verminderten sich die Kreditzinsen um 2.909,01 €. Die Verzinsung der Kassenbestände („Kredite“ von Ortsgemeinden und VG-Werken) reduzierte sich um 4.558,14 €.

Die verminderten Zinsaufwendungen beim Betriebszweig Abwasserbeseitigung betreffen überwiegend Kreditzinsen.
Der Zinsaufwand beim Verrechnungskonto gegenüber der Verbandsgemeinde erhöhte sich um 1.005,97 €.

Beim Betriebszweig Wasserversorgung fielen 9.350,92 € weniger Kreditzinsen an. Die Kontokorrentzinsen verminderten sich um 2.654,74 €. Per Saldo ergibt sich damit der dargestellte verminderte Zinsaufwand.

B. Verlauf und Analyse der Haushaltswirtschaft und der Gesamtvermögens-, Gesamtertrags- und Gesamtfinanzlage

Die Analyse der Gesamtvermögens-, Gesamtertrags- und Gesamtfinanzlage soll im Wesentlichen auf der Basis von geeigneten Kennzahlen erfolgen.

Anmerkung: Die Kennzahlen werden nur dargestellt und deren Sinngehalt per Definition erläutert. Eine Analyse der errechneten Quoten ist nicht möglich, weil es für die kommunalen Gebietskörperschaften keine festgelegten und damit vergleichbaren Zielgrößen gibt. Es erscheint sinnvoller, diesbezüglich Einblick in die Einzelabschlüsse zu nehmen.

Gesamtbewertung: Nach dem weder bei der Mutterorganisation noch bei den Töchtern Risiken zu befürchten sind, die die Gesamtlage nachhaltig verschlechtern und die Verbindlichkeiten in einem angemessenen Rahmen liegen, kann von einem gut aufgestellten „Konzern“ Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen“ gesprochen werden.

Die wesentlichen Bilanzkennzahlen aus der Gesamtbilanz sind:

	Kennzahl	Formel	01.01.2015 %	31.12.2015 %
1.	Anlagenintensität	(Anlagevermögen / Bilanzsumme) *100	84,97	86,73
2.	Infrastrukturintensität	(Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme) * 100	67,38	68,40
3.	Eigenkapitalquote	(Eigenkapital / Bilanzsumme) * 100	11,87	12,64
4.	Sonderpostenquote	(Sonderposten / Bilanzsumme) * 100	13,64	13,92
5.	Rückstellungsquote	(Rückstellungen / Bilanzsumme) * 100	16,46	18,73
6.	Fremdkapitalquote	(Verbindlichkeiten / Bilanzsumme) * 100	58,03	54,71
7.	Investitionskreditquote	(Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen / Bilanzsumme) * 100	41,28	39,66

Die **Anlagenintensität** zeigt das Verhältnis von Anlagevermögen zur Bilanzsumme (auch Gesamtvermögen genannt). Ein Wert, der nahe 100 % liegt, zeigt, dass der wesentliche Teil des Kapitals in das Anlagevermögen investiert ist. Bei Kommunen ist eine hohe Anlagenintensität üblich. Dort vorgehaltene Anlagen dienen in der Regel der Daseinsvorsorge und sind auf Dauer angelegt; das Kapital ist damit langfristig gebunden.

Die **Infrastrukturintensität** gibt an, in welchem Umfang Vermögenswerte durch Infrastruktureinrichtungen langfristig gebunden sind. Das Infrastrukturvermögen wirkt sich durch erhöhte Folgeaufwendungen belastend auf die Abschlüsse auf. Da das Infrastrukturvermögen in der Regel nicht veräußerbar ist, kann die Quote nur langfristig beeinflusst werden.

Die **Eigenkapitalquote** bestimmt das Verhältnis von Eigenkapital zur Bilanzsumme (auch Gesamtkapital genannt). Für die Beurteilung ist nicht entscheidend, wie hoch das Eigenkapital in absoluten Beträgen ist, vielmehr ist das Verhältnis zum Gesamtkapital entscheidend. Die Eigenkapitalquote beschreibt den Grad der wirtschaftlichen und finanziellen Stabilität eines Unternehmens, in dem Fall der Kommune.

Die **Sonderpostenquote** gibt das Verhältnis von Sonderposten zur Bilanzsumme (auch Gesamtkapital genannt) wieder und beschreibt insbesondere in welchem Umfang das Anlagevermögen durch Zuwendungen Dritter (auch Beitragszahlungen) gefördert bzw. finanziert wurde.

Die **Rückstellungsquote** gibt den prozentualen Anteil der Rückstellungen am Gesamtkapital wieder. Sie zeigt, mit welchem Anteil die Kommune durch Rückstellungen finanziert ist.

Die **Fremdkapitalquote** ermittelt sich aus dem Verhältnis der Kreditverbindlichkeiten zur Bilanzsumme. Hier ist ein niedriger Wert vorteilhaft, sonst droht eine Überschuldung. Ein steigender Wert verursacht höhere Zinsaufwendungen, die erwirtschaftet werden müssen. Zudem steigt die Abhängigkeit von externen Kapitalgebern.

Bei der **Investitionskreditquote** handelt sich um das Verhältnis zwischen Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und dem Gesamtkapital der Bilanz auf der Passivseite. Hier ist ein niedriger Wert ein guter Wert.

Die wesentlichen Kennzahlen aus der Gesamtergebnisrechnung sind:

	Kennzahl	Formel	01.01.2015 %	31.12.2015 %
1.	Steuerertragsquote	(Steuererträge / ordentliche Erträge) * 100 [(Pos. 1 / Pos. 10) * 100]	1,27	1,34
2.	Zuwendungsertrags-quote	(Zuwendungserträge / ordentliche Erträge) * 100 [(Pos. 2 / Pos. 10) * 100]	49,18	47,64
3.	Personalaufwands-quote	(Personalaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) * 100 [(Pos. 11 / Pos. 19) * 100]	43,73	39,75
4.	Sach- und Dienstleistungs-aufwandsquote	(Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen / ordentliche Aufwendungen) * 100 [(Pos. 13 / Pos. 19) * 100]	15,58	12,71
5.	Abschreibungsauf-wandsquote	(Abschreibungen / ordentlichen Aufwendungen) * 100 [(Pos. 14 / Pos. 19) * 100]	19,21	17,90

Die **Steuerertragsquote** gibt an, zu welchem Anteil eine Gemeinde sich aus Steuern ohne Umlagen oder Zuwendungen Dritter finanzieren kann. Die Verbandsgemeinde erzielt lediglich Erträge aus der Erhebung von Vergnügungssteuer, die Tochterunternehmen haben keine Steuereinnahmen. Daher kann man keine hohe Steuerertragsquote erwarten.

Die **Zuwendungsertragsquote** gibt an, zu welchem Anteil eine Gemeinde sich aus Umlagen oder Zuwendungen Dritter finanziert. Auch bei diesem Wert ist das Wesen der Verbandsgemeinde als überwiegend umlagefinanzierte Gebietskörperschaft zu beachten. Es wird sich immer ein hoher Wert einstellen.

Die **Personalaufwandsquote** gibt das Verhältnis der Personalaufwendungen zu den ordentlichen Aufwendungen an. Die Personalaufwendungen machen einen erheblichen Anteil an den Gesamtaufwendungen aus. Das spricht für die Beachtung dieser Kennzahl - vor allem auch deshalb, weil die Reduzierung von Personalaufwendungen i. d. R. nicht kurzfristig möglich ist. Allerdings sollte man hier beachten, dass bei der Mutterorganisation „Verbandsgemeinde“ als reinem Dienstleister zwangsläufig Personalausgaben im Vordergrund stehen.

Die **Sach- und Dienstleistungsquote** zeigt das Verhältnis zwischen den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen. Eine hohe Sach- und Dienstleistungsquote bedeutet oftmals, dass viele Dienstleistungen fremd bezogen werden und dafür kein Personal vorgehalten wird. Durch die besondere Struktur einer Verbandsgemeinde sind hier geringe Werte zu erwarten. Die Sach- und Dienstleistungsquote ist bei den Töchtern von größerer Bedeutung.

Die **Abschreibungsaufwandsquote** gibt das Verhältnis der Abschreibungen zu den ordentlichen Aufwendungen an. Die Abschreibungen sind zahlungsunwirksame Aufwendungen und beschreiben den langfristigen Ressourcenverbrauch. Abschreibungen entstehen überwiegend aus realisierten Investitionsmaßnahmen.

Wegen der Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen durch sehr hohen Personalaufwand auf Seite der Verbandsgemeinde und einer hohen Anlagenintensität auf Seiten der Betriebszweige Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung und dadurch hohem Sach- und Dienstleistungs- bzw. Abschreibungsaufwand wird der Gesamtabschreibungsaufwand von kleinerer Größe sein.

C. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Vorgänge sind dann von besonderer Bedeutung, wenn mit ihnen eine andere Darstellung der Lage der Gemeinde notwendig wäre und sich bei rechtzeitiger Kenntnis (vor Ablauf des Haushaltsjahres) ein anderer Jahresabschluss ergeben hätte.

Es liegen keine Vorgänge von besonderer Bedeutung im Haushaltsjahr vor.

D. Perspektiven und Risiken

Im Prognosebericht wird die Lage der Gemeinde hinsichtlich der zukünftig zu erwartenden Entwicklung beschrieben. Dabei sollen die zu erwartenden Erträge und Aufwendungen, geplante Investitionsmaßnahmen und deren Finanzierung unter Berücksichtigung günstiger Erwartungen und ungünstiger Tendenzen einbezogen werden.

Der Risikobericht soll ein zutreffendes Bild über die Risiken der künftigen Entwicklung der Gemeinde vermitteln.
Perspektiven und Risiken werden in den entsprechenden Einzelabschlüssen erläutert.

Ziele: Im Gesamtunternehmen „Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen“, wie auch in den Einzelunternehmen, besteht der Anspruch, mit sparsamer und effizienter Mittelbewirtschaftung die anstehenden Aufgaben zur Zufriedenheit der Bürger zu erledigen. Begleitet von einem schonenden Ressourcenverbrauch soll auf diese Weise der geschaffene Ausstattungsstandard gehalten, wenn möglich, sogar verbessert werden.

Dazu gehört auch, die Umlagebelastung der Ortsgemeinden auf das Notwendigste zu beschränken und deren individuelle Entwicklung zu ermöglichen.

III.2 Gesamtanlagenübersicht

Gesamtanlagenübersicht				
Posten	Bezeichnung	Restbuchwerte		
		Restbuchwerte am Ende des Haushaltsvorjahres	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsjahres	Mehr (+) / Weniger (-) ggü. Vorjahr
		€		
1	**Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital**	**0,00**	**0,00**	**+/-0,00**
2	**Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs und der Verwaltung**	**0,00**	**0,00**	**+/-0,00**
3	**Anlagevermögen**	**32.603.652,47**	**31.767.944,81**	**-835.707,66**
3.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**855.965,18**	**816.127,17**	**-39.838,01**
3.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	137.447,18	132.422,18	-5.025,00
3.1.2	Geleistete Zuwendungen	269.788,00	256.980,00	-12.808,00
3.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	448.730,00	425.427,00	-23.303,00
3.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	+/-0,00
3.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	1.297,99	+1.297,99
3.2	**Sachanlagen**	**31.652.776,45**	**30.849.157,39**	**-803.619,06**
3.2.1	Wald, Forsten	16.165,00	16.165,00	+/-0,00
3.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	46.355,69	46.355,69	+/-0,00
3.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.827.675,70	4.728.779,70	-98.896,00
3.2.4	Infrastrukturvermögen	25.854.217,52	25.054.088,00	-800.129,52
3.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	+/-0,00
3.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	+/-0,00
3.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	547.362,54	584.087,00	+36.724,46
3.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	303.626,00	329.850,00	+26.224,00
3.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	+/-0,00
3.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	57.374,00	89.832,00	+32.458,00
3.3	**Finanzanlagen**	**94.910,84**	**102.660,25**	**+7.749,41**
3.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	+/-0,00
3.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	+/-0,00
3.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	+/-0,00
3.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	+/-0,00
3.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	+/-0,00
3.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	+/-0,00
3.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	92.360,84	100.110,25	+7.749,41
3.3.8	Sonstige Ausleihungen	2.550,00	2.550,00	+/-0,00

III.3 Gesamtforderungsübersicht

Gesamtforderungsübersicht

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Gesamt-anhang (lfd. Nr.)	01.01.2015	31.12.2015	Mehr (+) / Weniger (-) ggü. Vorjahr
			in €		
4.2	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**		**5.068.823,27**	**4.377.941,02**	**-690.882,25**
4.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		157.662,83	197.772,20	+40.109,37
4.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		218.773,14	207.675,31	-11.097,83
4.2.3	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	+/-0,00
4.2.4	Forderungen gegen Gesellschafter, Träger oder Mitglieder		0,00	1.422,24	+1.422,24
4.2.5	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		4.655.218,55	3.940.585,46	-714.633,09
4.2.6	Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		0,00	0,00	+/-0,00
4.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		37.168,75	30.485,81	-6.682,94

III.4 Gesamtverbindlichkeitenübersicht

Gesamtverbindlichkeitenübersicht

Posten	Bezeichnung	Verweis auf Gesamt-anhang (lfd. Nr.)	01.01.2015	31.12.2015	Mehr (+) / Weniger (-) ggü. Vorjahr
			in €		
5	**Verbindlichkeiten**		**22.267.217**	**20.038.173**	**-2.229.044,24**
5.1	Anleihen		0,00	0,00	+/-0,00
5.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		15.840.088,21	14.527.905,72	-1.312.182,49
5.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	+/-0,00
5.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	+/-0,00
5.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		300.944,17	153.917,94	-147.026,23
5.6	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		0,00	0,00	+/-0,00
5.7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		24.820,46	44.445,16	+19.624,70
5.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	+/-0,00
5.9	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, Trägern oder Mitgliedern		10.836,22	4.604,52	-6.231,70
5.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		5.887.329,88	5.078.266,83	-809.063,05
5.11	Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht		0,00	0,00	+/-0,00
5.12	Sonstige Verbindlichkeiten		203.198,44	229.032,97	+25.834,53

IV.1 Auszug 1

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

- Bilanz der Verbandsgemeinde zum 31.12.2015
- Ergebnisrechnung der Verbandsgemeinde zum 31.12.2015
- Finanzrechnung der Verbandsgemeinde zum 31.12.2015
- Anlagenübersicht der Verbandsgemeinde zum 31.12.2015

Auszug aus dem Abschluss der
Verbandsgemeinde zum 31.12.2015

Aktiva	Schlussbilanz der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen per 31.12.2015			
Posten	Bezeichnung	31.12. Haushalts-vorjahr	31.12. Haushalts-jahr	Veränderungen
		in €		
1	**Anlagevermögen**	**14.836.711,56**	**14.857.123,77**	**20.412,21**
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**331.330,00**	**319.419,00**	**-11.911,00**
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	48.229,00	49.794,00	1.565,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	269.788,00	256.980,00	-12.808,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	13.313,00	12.645,00	-668,00
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert			
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände			
1.2	**Sachanlagen**	**6.083.259,06**	**6.054.434,00**	**-28.825,06**
1.2.1	Wald, Forsten	16.165,00	16.165,00	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	29.300,00	29.300,00	0,00
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.544.123,00	4.458.755,00	-85.368,00
1.2.4	Infrastrukturvermögen	856.136,52	849.208,00	-6.928,52
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden			
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler			
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	425.254,54	470.167,00	44.912,46
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	212.280,00	230.839,00	18.559,00
1.2.9	Pflanzen und Tiere			
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau			
1.3	**Finanzanlagen**	**8.422.122,50**	**8.483.270,77**	**61.148,27**
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen			
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen			
1.3.3	Beteiligungen			
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	8.327.211,66	8.380.610,52	53.398,86
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen			
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	92.360,84	100.110,25	7.749,41
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	2.550,00	2.550,00	0,00
2	**Umlaufvermögen**	**5.277.705,56**	**4.355.235,64**	**-922.469,92**
2.1	**Vorräte**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen			
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren			
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte			
2.2	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**	**4.831.003,12**	**4.150.898,22**	**-680.104,90**
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	164.123,02	197.772,20	33.649,18
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.661,55	11.936,77	275,22
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	1.285,39	
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	4.655.218,55	3.939.903,86	-715.314,69
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände			
2.3	**Wertpapiere des Umlaufvermögens**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen			
2.3.2	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens			
2.4	**Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der EZB, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks**	**446.702,44**	**204.337,42**	**-242.365,02**
3	**Ausgleichsposten für latente Steuern**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
4	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**59.967,08**	**56.970,28**	**-2.996,80**
4.1	Disagio			
4.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	59.967,08	56.970,28	-2.996,80
5	**Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Bilanzsumme	**20.174.384,20**	**19.269.329,69**	**-905.054,51**

Auszug aus dem Abschluss der
Verbandsgemeinde zum 31.12.2015

Passiva	Schlussbilanz der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen per 31.12.2015			
Posten	Bezeichnung	31.12. Haushalts-vorjahr	31.12. Haushalts-jahr	Veränderungen
		in €		
1	**Eigenkapital**	**4.554.485,76**	**4.631.067,92**	**76.582,16**
1.1	Kapitalrücklage	4.200.989,03	4.200.989,03	0,00
1.2	Sonstige Rücklagen			
1.3	Ergebnisvortrag	295.247,62	353.496,73	58.249,11
1.4	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	58.249,11	76.582,16	18.333,05
2	**Sonderposten**	**1.457.322,00**	**1.504.068,00**	**46.746,00**
2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich			
2.2	**Sonderposten zum Anlagevermögen**	**1.457.322,00**	**1.504.068,00**	**46.746,00**
2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	1.457.322,00	1.504.068,00	46.746,00
2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten			
2.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen			
2.3	Sonderposten für den Gebührenausgleich			
2.4	Sonderposten mit Rücklageanteil			
2.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten			
2.6	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte			
2.7	Sonstige Sonderposten			
3	**Rückstellungen**	**6.197.523,90**	**6.757.510,17**	**559.986,27**
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.988.046,00	6.516.372,00	528.326,00
3.2	Steuerrückstellungen			
3.3	Rückstellungen für latente Steuern			
3.4	Sonstige Rückstellungen	209.477,90	241.138,17	31.660,27
4	**Verbindlichkeiten**	**7.965.002,54**	**6.376.529,60**	**-1.588.472,94**
4.1	Anleihen			
4.2	**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen**	**4.810.454,04**	**3.925.804,77**	**-884.649,27**
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	3.510.454,04	3.225.804,77	-284.649,27
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	1.300.000,00	700.000,00	-600.000,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	92.946,45	11.796,04	-81.150,41
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	12.184,77	15.628,80	3.444,03
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	3.038.400,59	2.412.482,80	-625.917,79
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	11.016,69	10.817,19	-199,50
5	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**50,00**	**154,00**	**104,00**
	Bilanzsumme	**20.174.384,20**	**19.269.329,69**	**-905.054,51**

Gesamtergebnisrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
010	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**128.582,40**	**112.000,00**		**145.301,65**	**-33.301,65**	
40320000	Sonstige Vergnügungssteuer	128.582,40	112.000,00		145.301,65	-33.301,65	
020	**Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge**	**4.973.493,87**	**5.169.440,00**		**5.173.861,09**	**-4.421,09**	
41111000	Schlüsselzuweisungen	436.136,00	652.200,00		630.676,00	21.524,00	
41441000	Zuwendungen vom Bund	69.944,72	55.000,00		17.230,62	37.769,38	
41442000	Zuwendungen vom Land	36.359,43	4.600,00		6.537,60	-1.937,60	
41443000	Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	86.483,79	104.500,00		79.529,70	24.970,30	
41448000	Zuwendungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	150,00			88.679,38	-88.679,38	
41451000	Zuwendungen von privaten Unternehmen	576,00					
41490000	Zuwendungen von Sonstigen	342,00			920,00	-920,00	
41510000	Auflösung Sonderposten aus Zuwendungen	63.256,93	74.080,00		72.260,79	1.819,21	
41620000	Verbandsgemeindeumlage	4.280.245,00	4.279.060,00		4.278.027,00	1.033,00	
030	**Erträge der sozialen Sicherung**	**280.613,66**	**440.500,00**		**649.711,11**	**-209.211,11**	
42113000	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz AsylblG	613,66	500,00		2.357,68	-1.857,68	
42392000	Kostenerstattung AsylbLG (des Kreises)	280.000,00	440.000,00		642.911,50	-202.911,50	
42630000	Leistungsbeteiligung nach SGB II (des Kreises)				4.441,93	-4.441,93	
040	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**129.653,64**	**136.380,00**		**154.029,70**	**-17.649,70**	
43110000	Passgebühren	57.648,40	60.000,00		57.687,00	2.313,00	
43111000	Verwaltungsgebühr, Auskünfte	30.910,49	27.650,00		32.800,57	-5.150,57	
43120000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	11.875,76	8.500,00		8.356,82	143,18	
43190000	Sonstige Verwaltungsgebühren	28,00	30,00		921,47	-891,47	
43210000	Benutzungsentgelte für öffentliche Einrichtungen	656,49	2.700,00		715,09	1.984,91	
43224000	Entgelte für das Bestattungswesen		1.500,00		1.269,75	230,25	
43227000	öffentlich-rechtliche Eintrittsgelder	21.994,50	30.000,00		44.849,00	-14.849,00	
43500000	Beteiligung Schülerbetreuung	6.540,00	6.000,00		7.430,00	-1.430,00	
050	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**18.798,99**	**16.220,00**		**16.305,04**	**-85,04**	
44120000	Mieten und Pachten	16.413,24	13.420,00		14.824,49	-1.404,49	
44190000	Sonstige privaten Leistungsentgelte	2.385,75	2.800,00		1.480,55	1.319,45	
060	**Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**146.177,62**	**148.410,00**		**143.957,60**	**4.452,40**	
44231000	Kostenerstattungen/-umlagen von Eigenbetrieben	76.682,34	72.890,00		64.975,85	7.914,15	
44241000	Kostenerstattungen/-umlagen vom Bund	4.916,72					
44243000	Kostenerstattungen/-umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbände	50.741,84	51.030,00		48.452,93	2.577,07	
44248000	Kostenerstattungen/-umlagen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	4.742,55	17.140,00		22.788,36	-5.648,36	
44259000	Kostenerstattungen/-umlagen vom sonstigen privaten Bereich	1.211,40	200,00		100,30	99,70	
44291000	Kostenerstattungen/-umlagen von Sonstigen	7.882,77	7.150,00		7.640,16	-490,16	
070	**Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen**						
080	**Andere aktivierte Eigenleistungen**						
090	**Sonstige laufende Erträge**	**228.548,37**	**90.900,00**		**495.228,12**	**-404.328,12**	
46113100	Veräußerung von Anlagevermögen (Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen)		11.000,00		16.498,00	-5.498,00	

Gesamtergebnisrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
46113200	Veräußerung von Anlagevermögen (Betriebs- und Geschäftsausstattung)	110,00					
46210000	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	37.989,62	31.050,00		50.376,82	-19.326,82	
46220000	Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren u.a.	20.681,99	20.100,00		28.111,18	-8.011,18	
46260000	Verkauf von Angebotsunterlagen	1.060,00	2.000,00			2.000,00	
46270000	Versicherungserstattungen	16.273,84			3.635,88	-3.635,88	
46290000	Sonstige laufende Erträge	27.723,73	3.750,00		6.281,28	-2.531,28	
46611000	Auflösung von Wertberichtigungen	29.655,46			17.318,33	-17.318,33	
46614000	Auflösung von Rückstellungen	94.836,00	23.000,00		358.236,70	-335.236,70	
46910000	Sonstige laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	217,73			14.769,93	-14.769,93	
100	**= Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**5.905.868,55**	**6.113.850,00**		**6.778.394,31**	**-664.544,31**	
110	**Personalaufwendungen**	**-3.198.109,77**	**-3.297.990,00**		**-3.142.773,01**	**-155.216,99**	
50110000	Aufwend.f.ehrenamtl.Tätige (Bürgermeister, Beigeord., Rats-/Ausschussmitglieder)	-29.991,82	-31.300,00		-27.413,63	-3.886,37	
50190000	Aufwendungen für sonstige ehrenamtlich Tätige	-39.361,66	-36.000,00		-40.486,91	4.486,91	
50211000	Dienstbezüge (Beamte)	-670.730,52	-691.330,00		-668.916,11	-22.413,89	
50221000	Vergütungen (Arbeitnehmer)	-1.380.272,45	-1.449.140,00		-1.435.376,10	-13.763,90	
50222000	Leistungszulagen (Arbeitnehmer)	-23.973,95	-25.000,00		-25.498,99	498,99	
50310000	Versorgungskassenbeiträge (Beamte)	-250.964,74	-264.150,00		-235.782,72	-28.367,28	
50320000	Versorgungskassenbeiträge (Arbeitnehmer)	-115.055,15	-116.790,00		-113.550,58	-3.239,42	
50410000	Sozialversicherungsbeiträge (Beamte)		-5.100,00		-4.534,72	-565,28	
50420000	Sozialversicherungsbeiträge (Arbeitnehmer)	-282.138,91	-294.820,00		-289.976,62	-4.843,38	
50490000	Sozialversicherungsbeiträge (Sonstige)	-461,17			-518,98	518,98	
50510000	Beihilfen und dergl. (Beamte)	-32.369,71	-40.250,00		-32.974,23	-7.275,77	
50520000	Beihilfen und dergl. (Arbeitnehmer)	-5.309,71	-6.160,00		-3.974,76	-2.185,24	
50610000	Personalnebenaufwendungen (Beamte)		-2.840,00			-2.840,00	
50620000	Personalnebenaufwendungen (Arbeitnehmer)	-2.430,99	-3.760,00		-2.109,88	-1.650,12	
50711000	Pensionsrückstellungen (Beamte)	-226.211,00	-253.250,00		-180.831,00	-72.419,00	
50712000	Beihilferückstellungen (Beamte)	-77.472,00	-68.430,00		-38.697,00	-29.733,00	
50810000	Urlaub-/Überstundenrückstellungen (Beamte)	-21.454,84			-6.733,67	6.733,67	
50820000	Urlaub-/Überstundenrückstellungen (Arbeitnehmer)	-34.997,54			-30.605,30	30.605,30	
50910000	pauschalierte Lohnsteuer	-4.913,61	-9.670,00		-4.791,81	-4.878,19	
120	**Versorgungsaufwendungen**	**-102.277,28**	**-90.670,00**		**-767.255,69**	**676.585,69**	
51110000	Versorgungsaufwendungen (Beamte)	-70.268,09	-58.020,00		-64.915,40	6.895,40	
51410000	Beihilfen und dergl. (Beamte)	-32.009,19	-32.650,00		-40.984,29	8.334,29	
51510000	Pensionsrückstellungen (Beamte)				-492.095,00	492.095,00	
51610000	Beihilferückstellungen (Beamte)				-169.261,00	169.261,00	
130	**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-586.775,13**	**-581.440,00**	**-36.000,00**	**-492.281,80**	**-125.158,20**	**-106.000,00**
52200000	Energie, Wasser, Abwasser, Abfall	-74.604,00	-79.200,00		-77.919,32	-1.280,68	
52311000	Unterhaltung der Grundstücke				-222,82	222,82	
52312000	Unterhaltung der Außenanlagen	-158.991,84	-63.500,00	-23.000,00	-72.181,49	-14.318,51	-15.000,00
52313000	Unterhaltung der Gebäude	-49.877,01	-107.500,00		-40.503,41	-66.996,59	-56.000,00
52314000	Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen	-4.703,18	-2.650,00		-1.279,89	-1.370,11	
52321000	Bewirtschaftung der Grundstücke	-8.267,72	-8.290,00		-7.613,10	-676,90	

Gesamtergebnisrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
52323000	Bewirtschaftung der Gebäude	-56.661,67	-58.600,00		-57.568,73	-1.031,27	
52331000	Unterhaltung der Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	-714,00	-15.000,00	-7.000,00	-50,45	-21.949,55	-15.000,00
52339000	Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	-18.498,50	-8.000,00		-28.906,89	20.906,89	
52339100	Gewässerunterhaltung	-7.837,14	-2.500,00		-11.186,27	8.686,27	
52351000	Kfz-Unterhaltung (Wartung/Instandsetzung)	-12.603,07	-21.800,00		-18.130,29	-3.669,71	
52352000	Kfz-Unterhaltung (Betriebs-/Schmierstoffe)	-9.961,61	-14.000,00		-9.205,54	-4.794,46	
52353000	Kfz-Unterhaltung (Reifen)	-1.472,06	-7.300,00		-2.787,36	-4.512,64	
52361000	Unterhaltung der Maschinen und techn. Anlagen	-3.440,66	-2.100,00		-236,56	-1.863,44	
52371000	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	-17.052,00	-19.500,00		-18.397,32	-1.102,68	
52381000	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonst.Gebrauchsgegenstände	-18.243,23	-16.300,00		-16.074,66	-225,34	
52430000	Schülerbetreuung	-180,46	-200,00		-210,72	10,72	
52450000	Verbrauchsmittel an Schulen, Lehr- u. Unterrichtsmittel, Schulbücher, Werkstoffe	-1.919,71	-4.500,00		-3.412,81	-1.087,19	
52470000	Sonstige Verbrauchsmittel	-4.871,96	-6.800,00		-2.987,71	-3.812,29	
52480000	Sonstige bezogene Leistungen (auch Sportstätten- / Schwimmbadfahrten)	-708,00	-500,00		-1.329,00	829,00	
52490000	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen	-521,76	-300,00		-202,57	-97,43	
52542000	Kostenerstattungen an Land				-279,86	279,86	
52543000	Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-13.867,62					
52900000	Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-121.777,93	-142.900,00	-6.000,00	-121.595,03	-27.304,97	-20.000,00
140	**Abschreibungen (§ 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO)**	**-262.435,37**	**-275.550,00**		**-276.147,66**	**597,66**	
53210000	gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, Lizenzen	-19.121,19	-17.400,00		-21.781,90	4.381,90	
53220000	immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen	-12.807,00	-12.810,00		-12.808,00	-2,00	
53230000	gezahlte Investitionszuschüsse	-816,00	-680,00		-668,00	-12,00	
53430000	bebaute Grundstücke mit Schulgebäuden und Schulturnhallen	-13.715,00	-13.720,00		-13.716,00	-4,00	
53450000	bebaute Grundstücke mit Sportanlagen	-6.059,00	-6.060,00		-6.059,00	-1,00	
53470000	bebaute Grundstücke mit Verwaltungsgebäuden	-20.952,00	-20.950,00		-20.950,00		
53490000	bebaute Grundstücke mit sonstigen Gebäuden	-13.202,00	-13.210,00		-13.202,00	-8,00	
53510000	Brücken und ingenieurtechnische Anlagen	-12.994,21	-12.740,00		-13.180,00	440,00	
53590000	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	-13.371,06	-13.770,00		-14.262,64	492,64	
53810000	Fahrzeuge	-52.052,00	-59.350,00		-56.342,29	-3.007,71	
53820000	Maschinen und technische Anlagen	-17.077,55	-19.140,00		-17.043,93	-2.096,07	
53830000	Betriebsvorrichtungen	-31.442,00	-31.440,00		-31.441,00	1,00	
53850000	Betriebs- und Geschäftsausstattung (BGA)	-48.826,36	-54.280,00		-54.692,90	412,90	
150	**Abschreibungen (§ 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO)**						
160	**Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen**	**-388.107,00**	**-466.760,00**		**-409.112,41**	**-57.647,59**	
54131000	Zuwendungen an Eigenbetriebe	-1.284,00	-1.500,00		-1.666,98	166,98	
54142000	Zuwendungen an das Land	-6.457,25	-6.500,00		-6.776,80	276,80	
54191000	Zuwendungen an Sonstige	-196.388,75	-190.330,00		-140.778,63	-49.551,37	
54411000	Umlage zum Fonds "Deutsche Einheit"	-63.587,00	-61.980,00		-62.060,00	80,00	
54421000	Kreisumlage	-120.390,00	-206.450,00		-197.830,00	-8.620,00	
170	**Aufwendungen der sozialen Sicherung**	**-557.375,34**	**-717.300,00**		**-892.879,79**	**175.579,79**	

Gesamtergebnisrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
55211000	Leistungen des kommunalen Trägers	-246.000,00	-256.000,00		-240.240,23	-15.759,77	
55424000	Kostenbeteiligung gemäß AGSGB XII - örtliche Träger an Westerwaldkreis	-25.510,28	-20.800,00		-13.096,78	-7.703,22	
55710000	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	-285.865,06	-440.000,00		-639.542,78	199.542,78	
55810000	Kostenbeteiligung und -erstattung Asylbewerberleistungsgesetz		-500,00			-500,00	
180	**Sonstige laufende Aufwendungen**	**-624.055,47**	**-513.510,00**	**-84.846,30**	**-602.126,72**	**3.770,42**	**-1.891,51**
56120000	Aus- und Fortbildung	-28.516,58	-31.450,00		-28.311,22	-3.138,78	
56130000	Dienstreisen, sonstiger Fahrtkostenersatz	-9.503,48	-9.550,00		-8.843,02	-706,98	
56140000	Allgemeine Betreuung der Bediensteten	-9.142,14	-17.000,00		-9.949,25	-7.050,75	
56150000	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	-18.077,84	-17.750,00		-20.661,29	2.911,29	
56190000	Sonstige Personalnebenaufwendungen	-2.877,80	-6.500,00		-8.587,62	2.087,62	
56210000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	-38.250,42	-34.710,00		-41.777,36	7.067,36	
56240000	Datenverarbeitung	-117.400,64	-133.450,00		-123.788,66	-9.661,34	
56250000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. Aufwand	-113.851,06	-16.650,00	-75.146,30	-86.039,96	-5.756,34	-1.891,51
56290000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-5.470,07	-4.500,00		-7.903,00	3.403,00	
56310000	Büromaterial	-25.889,86	-19.150,00	-700,00	-22.703,06	2.853,06	
56320000	Fachliteratur, Zeitschriften	-24.680,03	-18.570,00		-19.864,48	1.294,48	
56330000	Porto und Versandkosten	-33.268,99	-27.050,00		-25.395,91	-1.654,09	
56340000	Telefon, Rundfunkgebühren	-13.574,47	-12.450,00		-13.765,13	1.315,13	
56350000	öffentliche Bekanntmachungen	-32.842,10	-37.000,00		-36.394,20	-605,80	
56360000	Öffentlichkeitsarbeit	-17.164,55	-32.660,00	-5.000,00	-29.897,16	-7.762,84	
56370000	Bankgebühren	-2.388,75	-2.500,00		-2.962,88	462,88	
56390000	Sonstige Geschäftsausgaben	-895,18	-700,00		-427,26	-272,74	
56411000	Gebäudeversicherungen	-4.840,80	-4.970,00		-5.136,27	166,27	
56412000	Kfz-Versicherungen	-7.768,64	-8.700,00		-10.324,28	1.624,28	
56413000	Haftpflichtversicherungen	-11.024,16	-11.100,00		-10.887,67	-212,33	
56414000	Unfallversicherungen	-18.567,31	-19.800,00		-19.898,49	98,49	
56415000	Rechtsschutzversicherungen	-1.044,56	-1.050,00		-2.089,12	1.039,12	
56419000	Sonstige Versicherungen	-9.503,64	-9.920,00		-9.332,26	-587,74	
56420000	Beiträge an Vereine, Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen	-21.100,19	-21.090,00		-22.601,37	1.511,37	
56430000	Sonstige Beiträge	-530,00	-650,00		-650,00		
56519200	Verluste bei Verschrottung von Sachanlagen	-1.132,00			-597,00	597,00	
56521000	Verluste aus Wertminderungen und dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens	-5,66			-18.148,44	18.148,44	
56551000	Einzelwertberichtigung aus Niederschlagungen	-205,67			-909,33	909,33	
56551100	Einzelwertberichtigung aus Einzelfällen	-32.691,09					
56551200	Einzelwertberichtigung aus Kleinbetragsausbuchung				-158,36	158,36	
56552000	Pauschalwertberichtigung	-922,45			-731,70	731,70	
56810000	Grundsteuer	-632,41	-640,00		-446,78	-193,22	
56820000	Kraftfahrzeugsteuer	-231,00	-250,00		92,66	-342,66	
56920000	Verfügungsmittel	-1.193,26	-1.500,00		-1.409,90	-90,10	
56930000	Repräsentation	-941,83	-1.300,00		-1.256,11	-43,89	
56940000	Aufwendungen für Schadensfälle	-7.881,61			-4.300,88	4.300,88	
56991000	sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	-10.045,23	-10.900,00	-4.000,00	-6.069,96	-8.830,04	

Jahresrechnung 2015

Gesamtergebnisrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
190	**= Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.719.135,36**	**-5.943.220,00**	**-120.846,30**	**-6.582.577,08**	**518.510,78**	**-107.891,51**
200	**= Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**186.733,19**	**170.630,00**	**-120.846,30**	**195.817,23**	**-146.033,53**	**-107.891,51**
210	**Zinserträge und sonstige Finanzerträge**	**51.620,69**	**610,00**		**53.402,55**	**-52.792,55**	
47611000	Erträge aus Sondervermögen, Zweckverbänden und Anstalten des öffentlichen Rechts	51.599,05			53.398,86	-53.398,86	
47810000	Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens	3,69	5,00		3,69	1,31	
47990000	sonstige Zins und ähnliche Erträge	17,95	605,00			605,00	
220	**Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen**	**-180.104,77**	**-171.240,00**		**-172.637,62**	**1.397,62**	
57430000	Zinsaufwendungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-4.712,25	-3.500,00		-154,11	-3.345,89	
57510000	Zinsaufwendungen an inländische Kreditinstitute	-175.392,52	-167.740,00		-172.483,51	4.743,51	
230	**= Finanzergebnis**	**-128.484,08**	**-170.630,00**		**-119.235,07**	**-51.394,93**	
240	**= Ordentliches Ergebnis**	**58.249,11**		**-120.846,30**	**76.582,16**	**-197.428,46**	**-107.891,51**
250	**Außerordentliche Erträge**						
260	**Außerordentliche Aufwendungen**						
270	**= Außerordentliches Ergebnis**						
280	**= Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)**	**58.249,11**		**-120.846,30**	**76.582,16**	**-197.428,46**	**-107.891,51**

Gesamtfinanzrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
010	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**122.092,30**	**112.000,00**		**143.840,53**	**-31.840,53**	
60320000	Sonstige Vergnügungssteuer	122.092,30	112.000,00		143.840,53	-31.840,53	
020	**Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen**	**4.873.656,26**	**5.095.360,00**		**5.137.232,13**	**-41.872,13**	
61111000	Schlüsselzuweisungen	436.136,00	652.200,00		630.676,00	21.524,00	
61441000	Zuwendungen vom Bund	61.963,47	55.000,00		24.430,62	30.569,38	
61442000	Zuwendungen vom Land	7.760,00	4.600,00		34.969,43	-30.369,43	
61443000	Zuwendungen von Gemeinden/GV	86.483,79	104.500,00		79.529,70	24.970,30	
61448000	Zuwendungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	150,00			88.679,38	-88.679,38	
61451000	Zuwendungen von privaten Unternehmen	576,00					
61490000	Zuwendungen von Sonstigen	342,00			920,00	-920,00	
61620000	Verbandsgemeindeumlage	4.280.245,00	4.279.060,00		4.278.027,00	1.033,00	
030	**Einzahlungen der sozialen Sicherung**	**317.777,17**	**440.500,00**		**567.336,76**	**-126.836,76**	
62113000	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz AsylblG	613,66	500,00		2.643,43	-2.143,43	
62392000	Kostenerstattung AsylbLG (des Keises)	317.163,51	440.000,00		560.251,40	-120.251,40	
62630000	Leistungsbeteiligung nach SGB II (des Kreises)				4.441,93	-4.441,93	
040	**Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**130.629,31**	**136.380,00**		**154.657,36**	**-18.277,36**	
63110000	Passgebühren	57.648,40	60.000,00		57.658,20	2.341,80	
63111000	Verwaltungsgebühren, Auskünfte	31.075,49	27.650,00		32.790,57	-5.140,57	
63120000	Gebühren für die Erteilung von Bescheiden	12.331,56	8.500,00		8.412,42	87,58	
63190000	Sonstige Verwaltungsgebühren	28,00	30,00		921,47	-891,47	
63210000	Benutzungsentgelte für öffentliche Einrichtungen	490,69	2.700,00		811,25	1.888,75	
63224000	Entgelte für das Bestattungswesen	560,67	1.500,00		1.704,45	-204,45	
63227000	Öffentlich-rechtliche Eintrittsgelder	21.994,50	30.000,00		44.849,00	-14.849,00	
63500000	Beteiligung Schülerbetreuung	6.500,00	6.000,00		7.510,00	-1.510,00	
050	**Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**18.717,40**	**16.220,00**		**16.047,51**	**172,49**	
64120000	Mieten und Pachten	16.331,65	13.420,00		14.818,96	-1.398,96	
64190000	Einzahlungen sonstiger privater Leistungsentgelte	2.385,75	2.800,00		1.228,55	1.571,45	
060	**Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**227.566,48**	**148.410,00**		**160.429,99**	**-12.019,99**	
64231000	Kostenerstattungen/-umlagen von Eigenbetrieben	75.570,93	72.890,00		71.181,04	1.708,96	
64241000	Kostenerstattungen/-umlagen vom Bund	4.916,72					
64243000	Kostenerstattungen/-umlagen von Gemeinden/GV	133.420,57	51.030,00		68.729,25	-17.699,25	
64248000	Kostenerstattungen/-umlagen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	4.742,55	17.140,00		10.708,79	6.431,21	
64249000	Kostenerstattungen/-umlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich	-770,00			1.490,00	-1.490,00	
64259000	Kostenerstattungen/-umlagen vom sonstigen privaten Bereich	1.288,18	200,00		373,52	-173,52	
64291000	Kostenerstattungen/-umlagen von Sonstigen	8.397,53	7.150,00		7.947,39	-797,39	
070	**Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen**						
080	**Andere aktivierte Eigenleistungen**						
090	**Sonstige laufende Einzahlungen**	**97.904,80**	**56.900,00**		**84.726,60**	**-27.826,60**	
66210000	Ordnungsrechtliche Einzahlungen (Bußgelder, Verwarnungsgelder u.a.)	36.914,98	31.050,00		49.905,10	-18.855,10	

Gesamtfinanzrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
66220000	Säumniszuschläge, Mahngebühren, Zustellungsgebühren u.a.	14.919,01	20.100,00		24.872,83	-4.772,83	
66260000	Verkauf von Angebotsunterlagen	1.060,00	2.000,00			2.000,00	
66270000	Versicherungserstattungen	16.273,84			3.635,88	-3.635,88	
66290000	Sonstige Einzahlungen	28.519,24	3.750,00		6.172,86	-2.422,86	
66810000	Sonstige laufende Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	217,73			139,93	-139,93	
100	**= Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**5.788.343,72**	**6.005.770,00**		**6.264.270,88**	**-258.500,88**	
110	**Personalauszahlungen**	**-2.842.301,69**	**-2.984.360,00**		**-2.896.256,55**	**-88.103,45**	
70110000	Auszahlg.für ehrenamtl.Tätige (Bürgermeister, Beigeord., Rats-/Ausschussmitgl.)	-30.457,77	-31.300,00		-27.346,57	-3.953,43	
70190000	Auszahlung für sonst. ehrenamtl. Tätige	-35.031,12	-36.000,00		-45.245,98	9.245,98	
70211000	Dienstbezüge (Beamte)	-671.909,08	-691.330,00		-665.909,34	-25.420,66	
70212000	Leistungszulagen (Beamte)	-196,06					
70221000	Vergütungen (Arbeitnehmer)	-1.378.790,40	-1.449.140,00		-1.435.699,15	-13.440,85	
70222000	Leistungszulagen (Arbeitnehmer)	-23.973,95	-25.000,00		-25.498,99	498,99	
70310000	Versorgungskassenbeiträge (Beamte)	-250.964,74	-264.150,00		-235.782,72	-28.367,28	
70320000	Versorgungskassenbeiträge (Arbeitnehmer)	-115.868,68	-116.790,00		-113.572,54	-3.217,46	
70410000	Sozialversicherungsbeiträge (Beamte)		-5.100,00		-4.534,72	-565,28	
70420000	Sozialversicherungsbeiträge (Arbeitnehmer)	-280.913,63	-294.820,00		-290.027,40	-4.792,60	
70490000	Sozialversicherungsbeiträge (Sonstige)	-461,17			-518,98	518,98	
70510000	Beihilfen (Beamte)	-32.187,13	-40.250,00		-33.487,08	-6.762,92	
70520000	Beihilfen (Arbeitnehmer)	-5.304,27	-6.160,00		-3.980,20	-2.179,80	
70610000	Personalnebenauszahlung (Beamte)		-2.840,00			-2.840,00	
70620000	Personalnebenauszahlung (Arbeitnehmer)	-2.430,99	-3.760,00		-2.109,88	-1.650,12	
70711000	Auszahlung für künftige Pensionszahlungen (Beamte)	-8.900,90	-8.050,00		-7.749,41	-300,59	
70910000	Pauschalierte Lohnsteuer	-4.911,80	-9.670,00		-4.793,59	-4.876,41	
120	**Versorgungsauszahlungen**	**-102.277,28**	**-90.670,00**		**-104.220,50**	**13.550,50**	
71110000	Versorgungsauszahlungen (Beamte)	-70.268,09	-58.020,00		-64.915,40	6.895,40	
71410000	Beihilfen (Beamte)	-32.009,19	-32.650,00		-39.305,10	6.655,10	
130	**Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen**	**-575.154,67**	**-581.440,00**	**-36.000,00**	**-493.071,89**	**-124.368,11**	**-106.000,00**
72200000	Energie, Wasser, Abwasser, Abfall	-82.746,59	-79.200,00		-63.190,84	-16.009,16	
72311000	Unterhaltung der Grundstücke				-222,82	222,82	
72312000	Unterhaltung der Außenanlagen	-158.756,93	-63.500,00	-23.000,00	-71.291,67	-15.208,33	-15.000,00
72313000	Unterhaltung der Gebäude	-32.046,66	-107.500,00		-56.716,84	-50.783,16	-56.000,00
72314000	Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen	-4.703,18	-2.650,00		-1.279,89	-1.370,11	
72321000	Bewirtschaftung der Grundstücke	-8.267,72	-8.290,00		-7.613,10	-676,90	
72323000	Bewirtschaftung Gebäude	-56.412,18	-58.600,00		-57.838,21	-761,79	
72331000	Unterhaltung der Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	-714,00	-15.000,00	-7.000,00	-50,45	-21.949,55	-15.000,00
72339000	Unterhaltung des sonstigen Infrastrukturvermögens	-21.375,92	-8.000,00		-28.687,83	20.687,83	
72339100	Gewässerunterhaltung	-7.837,14	-2.500,00		-10.040,48	7.540,48	
72351000	Kfz-Unterhaltung (Wartung/Instandsetzung)	-11.960,32	-21.800,00		-16.095,72	-5.704,28	
72352000	Kfz-Unterhaltung (Betriebs-/Schmierstoffe)	-9.824,45	-14.000,00		-9.214,86	-4.785,14	
72353000	Kfz-Unterhaltung (Reifen)	-1.326,61	-7.300,00		-2.932,81	-4.367,19	
72361000	Unterhaltung der Maschinen und techn. Anlagen	-4.395,27	-2.100,00		-236,56	-1.863,44	

Gesamtfinanzrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
72371000	Unterhaltung der Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-16.640,17	-19.500,00		-18.809,15	-690,85	
72381000	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonst.Gebrauchsgegenstände	-18.052,70	-16.300,00		-15.260,23	-1.039,77	
72430000	Schülerbetreuung	-180,46	-200,00		-210,72	10,72	
72450000	Verbrauchsmittel an Schulen, Lehr- u. Unterrichtsmittel, Schulbücher, Werkstoffe	-1.888,04	-4.500,00		-3.574,63	-925,37	
72470000	Sonstige Verbrauchsmittel	-4.904,84	-6.800,00		-3.545,57	-3.254,43	
72480000	Sonstige bezogene Leistungen (Sportstätten- / Schwimmbadfahrten)	-708,00	-500,00		-1.059,00	559,00	
72490000	Sonstige Auszahlungen für Sachleistungen	-521,76	-300,00		-202,57	-97,43	
72542000	Kostenerstattungen an Land				-279,86	279,86	
72543000	Kostenerstattungen an Gemeinden/GV	-13.867,62					
72900000	Sonstige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-118.024,11	-142.900,00	-6.000,00	-124.718,08	-24.181,92	-20.000,00
140	**Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transferauszahlungen**	**-368.698,01**	**-466.760,00**		**-403.912,76**	**-62.847,24**	
74131000	Zuwendungen an Eigenbetriebe	-1.360,80	-1.500,00		-1.284,00	-216,00	
74142000	Zuwendungen an das Land	-5.530,10	-6.500,00		-7.021,25	521,25	
74191000	Zuwendungen an Sonstige	-177.830,11	-190.330,00		-135.717,51	-54.612,49	
74411000	Umlage zum Fonds "Deutsche Einheit"	-63.587,00	-61.980,00		-62.060,00	80,00	
74421000	Kreisumlage	-120.390,00	-206.450,00		-197.830,00	-8.620,00	
150	**Auszahlungen der sozialen Sicherung**	**-550.742,91**	**-717.300,00**		**-976.657,01**	**259.357,01**	
75211000	Leistungen des kommunalen Trägers	-255.908,66	-256.000,00		-256.000,00		
75424000	Kostenbeteiligung nach AGSGB XII des Westerwaldkreises	-14.103,42	-20.800,00		-20.650,79	-149,21	
75710000	Sonstige Leistungen nach dem AsylblG	-280.730,83	-440.000,00		-700.006,22	260.006,22	
75810000	Kostenbeteiligung und -erstattung für Leistungen nach dem AsylblG		-500,00			-500,00	
160	**Sonstige laufende Auszahlungen**	**-580.182,44**	**-513.510,00**	**-84.846,30**	**-593.291,32**	**-5.064,98**	**-1.891,51**
76120000	Aus- und Fortbildung	-29.664,83	-31.450,00		-28.208,50	-3.241,50	
76130000	Dienstreisen, sonstiger Fahrkostenersatz	-10.139,52	-9.550,00		-8.581,55	-968,45	
76140000	Allgemeine Betreuung der Bediensteten	-9.012,14	-17.000,00		-9.851,68	-7.148,32	
76150000	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	-17.581,65	-17.750,00		-20.596,39	2.846,39	
76190000	Sonstige Personalnebenauszahlungen	-2.864,80	-6.500,00		-4.766,12	-1.733,88	
76210000	Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	-38.663,43	-34.710,00		-47.939,76	13.229,76	
76240000	Datenverarbeitung	-116.182,42	-133.450,00		-122.620,20	-10.829,80	
76250000	Sachverständigen-, Gerichts- und ähnl. Auszahlung	-109.609,13	-16.650,00	-75.146,30	-91.361,79	-434,51	-1.891,51
76290000	Sonstige Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-5.422,75	-4.500,00		-8.100,85	3.600,85	
76310000	Büromaterial	-26.082,36	-19.150,00	-700,00	-22.703,06	2.853,06	
76320000	Fachliteratur, Zeitschriften	-23.136,53	-18.570,00		-21.753,68	3.183,68	
76330000	Porto und Versandkosten	-33.744,10	-27.050,00		-26.025,75	-1.024,25	
76340000	Telefon, Datenübertragungskosten, Rundfunkgebühren	-13.429,52	-12.450,00		-13.702,79	1.252,79	
76350000	Öffentliche Bekanntmachungen	-32.842,10	-37.000,00		-36.394,20	-605,80	
76360000	Öffentlichkeitsarbeit	-16.671,51	-32.660,00	-5.000,00	-28.827,50	-8.832,50	
76370000	Bankgebühren	-2.380,03	-2.500,00		-2.971,60	471,60	
76390000	Sonstige Geschäftsausgaben	-895,18	-700,00		-427,26	-272,74	
76411000	Gebäudeversicherungen	-4.840,80	-4.970,00		-5.617,34	647,34	
76412000	Kfz-Versicherungen	-7.744,49	-8.700,00		-10.384,83	1.684,83	

Gesamtfinanzrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
76413000	Haftpflichtversicherungen	-11.024,16	-11.100,00		-10.887,67	-212,33	
76414000	Unfallversicherungen	-18.567,31	-19.800,00		-19.898,49	98,49	
76415000	Rechtsschutzversicherungen	-1.044,56	-1.050,00		-2.089,12	1.039,12	
76419000	Sonstige Versicherungen	-9.503,64	-9.920,00		-9.450,25	-469,75	
76420000	Beiträge an Vereine, Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen	-21.100,19	-21.090,00		-22.601,37	1.511,37	
76430000	Sonstige Beiträge	-530,00	-650,00		-650,00		
76810000	Grundsteuer	-632,41	-640,00		-446,78	-193,22	
76820000	Kraftfahrzeugsteuer	-231,00	-250,00		92,66	-342,66	
76920000	Verfügungsmittel	-1.193,26	-1.500,00		-1.409,90	-90,10	
76930000	Repräsentationen	-851,83	-1.300,00		-1.343,11	43,11	
76940000	Auszahlungen für Schadensfälle	-7.881,61			-4.300,88	4.300,88	
76991000	Sonst. lfd. Auszahlungen der Verwaltungstätigkeit	-6.715,18	-10.900,00	-4.000,00	-9.471,56	-5.428,44	
170	**= Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**-5.019.357,00**	**-5.354.040,00**	**-120.846,30**	**-5.467.410,03**	**-7.476,27**	**-107.891,51**
180	**= Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**	**768.986,72**	**651.730,00**	**-120.846,30**	**796.860,85**	**-265.977,15**	**-107.891,51**
190	**Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen**	**21,64**	**610,00**		**3,69**	**606,31**	
67810000	Einzahlungen aus Wertpapieren des Anlagevermögens (auch Pensionsrückstellungen)	3,69	5,00		3,69	1,31	
67990000	Sonstige Zins- und ähnliche Einzahlungen	17,95	605,00			605,00	
200	**Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen**	**-179.875,94**	**-171.240,00**		**-187.868,43**	**16.628,43**	
77430000	Zinsauszahlungen an Gemeinden/GV	-11.687,16	-3.500,00		-4.866,36	1.366,36	
77510000	Zinsauszahlungen an inländische Kreditinstitute	-168.188,78	-167.740,00		-183.002,07	15.262,07	
210	**= Saldo der Zinszahlungen und sonstigen Finanzein- und Finanzauszahlungen**	**-179.854,30**	**-170.630,00**		**-187.864,74**	**17.234,74**	
220	**= Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**589.132,42**	**481.100,00**	**-120.846,30**	**608.996,11**	**-248.742,41**	**-107.891,51**
260	**= Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**	**589.132,42**	**481.100,00**	**-120.846,30**	**608.996,11**	**-248.742,41**	**-107.891,51**
270	**Einzahlungen aus Investitionszuwendungen**	**171.535,93**	**133.230,00**		**116.702,40**	**16.527,60**	
68131000	Investitionszuwendungen von Eigenbetrieben	796,12			2.794,79	-2.794,79	
68142000	Investitionszuwendungen vom Land	115.266,81	77.200,00		58.927,81	18.272,19	
68143000	Investitionszuwendungen von Gemeinden/GV	55.473,00	56.030,00		54.979,80	1.050,20	
280	**Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten**						
290	**Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände**						
300	**Einzahlungen für Sachanlagen**	**110,00**	**11.000,00**		**16.500,00**	**-5.500,00**	
68561000	Veräußerung von Fahrzeugen, Maschinen, technischen Anlagen		11.000,00		16.500,00	-5.500,00	
68571000	Veräußerung von Betriebs-/Geschäftsausstattung	110,00					
310	**Einzahlungen für Finanzanlagen**						
320	**Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen**						

Gesamtfinanzrechnung

Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Nr.	Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2014	Planansatz 2015	Vortrag HAR (§17 GemHVO) aus HhJ 2014	Jahres-ergebnis 2015	Abweichung (Ansatz+HAR ./.Ergebnis)	Übertrag HAR (§17 GemHVO) ins HhJ 2016
330	**Einzahlungen aus der Veräußerung von Vorräten**						
340	**Sonstige Investitionseinzahlungen**						
350	**= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**171.645,93**	**144.230,00**		**133.202,40**	**11.027,60**	
360	**Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände**	**-21.189,19**	**-12.500,00**	**-12.500,00**	**-23.346,90**	**-1.653,10**	
78410000	Konzessionen, Lizenzen und andere Schutzrechte	-21.189,19	-12.500,00	-12.500,00	-23.346,90	-1.653,10	
370	**Auszahlungen für Sachanlagen**	**-181.551,24**	**-115.000,00**	**-109.679,02**	**-190.151,90**	**-34.527,12**	**-26.545,16**
78533000	Auszahlung für Baumaßnahmen beim Infrastrukturvermögen	-60.458,79			-2.925,67	2.925,67	-6.982,13
78561000	Auszahlung für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	-70.649,09	-30.500,00	-93.707,42	-116.351,64	-7.855,78	
78571000	Auszahlung für bewegliche Sachen des Anlagevermögen (oberhalb Wertgrenze 410 €)	-50.443,36	-84.500,00	-15.971,60	-70.874,59	-29.597,01	-19.563,03
380	**Auszahlungen für Finanzanlagen**						
390	**Auszahlung für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen**						
400	**Auszahlung für den Erwerb von Vorräten**						
410	**Sonstige Investitionsauszahlungen**						
420	**= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-202.740,43**	**-127.500,00**	**-122.179,02**	**-213.498,80**	**-36.180,22**	**-26.545,16**
430	**= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-31.094,50**	**16.730,00**	**-122.179,02**	**-80.296,40**	**-25.152,62**	**-26.545,16**
440	**= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**558.037,92**	**497.830,00**	**-243.025,32**	**528.699,71**	**-273.895,03**	**-134.436,67**
450	**Aufnahme von Investitionskrediten**						
460	**Tilgung von Investitionskrediten**	**-329.292,68**	**-335.690,00**		**-345.006,13**	**9.316,13**	
79242100	Tilgung von Investitionskrediten vom Land	-51.029,00	-51.030,00		-51.029,00	-1,00	
79251000	Tilgung von Investitionskrediten vom inländischen Geldmarkt	-278.263,68	-284.660,00		-293.977,13	9.317,13	
470	**= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten**	**-329.292,68**	**-335.690,00**		**-345.006,13**	**9.316,13**	
480	**Aufnahme von Liquiditätskrediten**	**5.750.000,00**	**4.000.000,00**		**5.250.000,00**	**-1.250.000,00**	
490	**Tilgung von Liquiditätskrediten**	**-4.450.000,00**	**-4.000.000,00**		**-5.850.000,00**	**1.850.000,00**	
500	**= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Liquiditätskrediten**	**1.300.000,00**			**-600.000,00**	**600.000,00**	
510-530	**= Veränderung der liquiden Mittel (+ Abnahme / - Zunahme)**	**228.745,24**	**162.140,00**	**-243.025,32**	**183.693,58**	**-264.578,90**	**-134.436,67**
540	**= Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**-558.037,92**	**-497.830,00**	**243.025,32**	**-528.699,71**	**273.895,03**	**134.436,67**

Auszug aus dem Abschluss der
Verbandsgemeinde zum 31.12.2015

Anlagenübersicht zur Schlussbilanz 2015 der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte		Kennzahlen		Wertminderung durch unterlassene Instandhaltung, Altlasten, sonstiges
		Stand zum 31.12. Haushaltsvorjahr[1]	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. Haushaltsjahr	aufgelaufene Abschreibungen zum 31.12. **Haushalts-vorjahr**	Zu-schreibungen im Haushaltsjahr	Ab-schreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	aufgelaufene Ab-schreibungen auf Abgänge	Abschreibungen zum 31.12. **Haushaltsjahr**	Rest-buchwerte am Ende des **Haushaltsvor-jahres**	Rest-buchwerte am Ende des **Haushaltsjahres**	Durch-schnittlicher Abschreibungs-satz	Durch-schnittlicher Restbuchwert	
		in €[2]													v.H.	v.H.	
	Gesamtsummen:	**18.191.125,82**	**297.158,87**	**-50.649,55**	**0,00**	**18.437.635,14**	**3.354.414,26**		**276.147,66**		**-50.050,55**	**3.580.511,37**	**14.836.711,56**	**14.857.123,77**	**1,5**	**80,58**	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	**568.280,23**	**23.346,90**	**0,00**	**0,00**	**591.627,13**	**236.950,23**		**35.257,90**		**0,00**	**272.208,13**	**331.330,00**	**319.419,00**	**5,96**	**53,99**	
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	215.098,09	23.346,90			238.444,99	166.869,09		21.781,90		0,00	188.650,99	48.229,00	49.794,00	9,13	20,88	
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	336.245,00				336.245,00	66.457,00		12.808,00			79.265,00	269.788,00	256.980,00	3,81	76,43	
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	16.937,14				16.937,14	3.624,14		668,00			4.292,14	13.313,00	12.645,00	3,94	74,66	
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert																
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände																
1.2	Sachanlagen	**9.076.144,03**	**212.663,70**	**-50.649,55**	**0,00**	**9.238.158,18**	**2.992.884,97**		**240.889,76**		**-50.050,55**	**3.183.724,18**	**6.083.259,06**	**6.054.434,00**	**2,61**	**65,54**	
1.2.1	Wald, Forsten	16.165,00				16.165,00						0,00	16.165,00	16.165,00	0,00	100,00	
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	29.300,00				29.300,00						0,00	29.300,00	29.300,00	0,00	100,00	
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.367.761,22				5.367.761,22	823.638,22		85.368,00			909.006,22	4.544.123,00	4.458.755,00	1,59	83,07	
1.2.4	Infrastrukturvermögen	1.442.522,69	20.514,12			1.463.036,81	586.386,17		27.442,64			613.828,81	856.136,52	849.208,00	1,88	58,04	
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden																
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler																
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.622.457,15	118.301,68	-9.710,00		1.731.048,83	1.197.202,61		73.386,22		-9.707,00	1.260.881,83	425.254,54	470.167,00	4,24	27,16	
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	597.937,97	73.847,90	-40.939,55		630.846,32	385.657,97		54.692,90		-40.343,55	400.007,32	212.280,00	230.839,00	8,67	36,59	
1.2.9	Pflanzen und Tiere																
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau														0,00	100,00	
1.3	Finanzanlagen	**8.546.701,56**	**61.148,27**	**0,00**	**0,00**	**8.607.849,83**	**124.579,06**		**0,00**		**0,00**	**124.579,06**	**8.422.122,50**	**8.483.270,77**	**0,00**	**98,54**	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen																
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen																
1.3.3	Beteiligungen																
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht																
1.3.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	8.451.790,72	53.398,86			8.505.189,58	124.579,06					124.579,06	8.327.211,66	8.380.610,52	0,00	98,54	
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen																
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	92.360,84	7.749,41			100.110,25						0,00	92.360,84	100.110,25	0,00	100,00	
1.3.8	Sonstige Ausleihungen	2.550,00				2.550,00						0,00	2.550,00	2.550,00	0,00	100,00	

[1] Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen
[2] Angaben können auch in 1.000€ erfolgen.

IV.2 Auszug 2

Verbandsgemeindewerke Höhr-Grenzhausen, **Betriebszweig Abwasserbeseitigung**

- Bilanz zum 31.12.2015
- Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2015
- Anlagennachweis zum 31.12.2015
- Cash-Flow-Rechnung zum 31.12.2015
- Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- Finanzielle Verpflichtungen aus Haftungen gegenüber Dritten

Auszug aus dem Abschluss des Betriebszweiges
Abwasserbeseitigung zum 31.12.2015

Verbandsgemeindewerke Höhr- Grenzhausen
Betriebszweig Abwasserversorgung
Bilanz zum 31. Dezember 2015

Aktiva

	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2015
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	17.766,00	17.446,00
2. Baukostenzuschüsse	440.242,00	419.240,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	705,30
	458.008,00	**437.391,30**
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geshäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	220.787,95	207.974,95
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	17.055,69	17.055,69
3. Abwasserbehandlungsanlagen	2.647.587,00	2.438.680,00
4. Abwassersammelanlagen	13.856.562,00	13.590.608,00
5. sonstige Maschinen und Anlagen	102.110,00	96.275,00
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.540,00	72.826,00
7. Anlagen im Bau	49.913,00	80.291,00
	16.953.555,64	**16.503.710,64**
Summe Anlagevermögen	**17.411.563,64**	**16.941.101,94**
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögengsgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	136.746,90	117.084,14
2. Forderungen an den Einrichtungsträger	0,00	4.762,28
3. Forderungen gegenüber Gebietskörperschaften	0,00	681,60
4. Sonstige Vermögensgegenstände	12.375,98	13.434,33
	149.122,88	**135.962,35**
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	**127,65**	**111,35**
Summe Umlaufvermögen	**149.250,53**	**136.073,70**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**601,71**	**493,09**
	17.561.415,88	**17.077.668,73**

Passiva

	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2015
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	2.600.000,00	2.600.000,00
II. Zweckgebundene Rücklage	1.872.575,07	1.872.575,07
III. Allgemeine Rücklage	652.520,85	766.520,85
IV. Gewinnvortrag	106.724,95	98.300,83
V. Jahresverlust/Jahresgewinn	105.575,88	77.658,46
	5.337.396,75	**5.415.055,21**
B. Empfangene Ertragszuschüsse	**2.920.704,82**	**2.781.088,62**
C. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	**76.319,00**	**48.265,00**
D. Verbindlichkeiten		
1. Förderdarlehen	2.205.512,41	2.065.957,83
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.694.589,92	6.466.645,30
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	180.926,86	117.367,44
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Einrichtungsträger	5.593,68	3.490,96
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	22.108,73	43.668,11
6. Sonstige Verbindlichkeiten	118.263,71	136.130,26
davon aus Steuern:	0,00	0,00
Summe Verbindlichkeiten	**9.226.995,31**	**8.833.259,90**
	17.561.415,88	**17.077.668,73**

Verbandsgemeindewerke Höhr-Grenzhausen

Betriebszweig Abwasserbeseitigung

Gewinn- und Verlustrechnung 2015

	EUR	2015 EUR	2014 EUR
1. Umsatzerlöse		**2.581.044,74**	2.597.162,83
2. Andere aktivierte Eigenleistungen		**13.855,63**	34.166,53
3. Sonstige betriebliche Erträge		**44.295,20**	49.396,06
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	191.612,75		185.780,57
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	385.863,73		409.636,90
		577.476,48	595.417,47
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	360.154,32		351.429,28
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	104.106,05		100.070,58
davon für Altersversorgung : EUR 30.846,71 (Vorjahr: EUR 28.206,16)			
		464.260,37	451.499,86
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		**1.031.860,71**	1.029.849,80
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		**221.683,39**	217.734,69
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		**3.388,14**	4.806,93
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		**269.015,20**	284.591,06
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		78.287,56	106.439,47
11. Außerordentliche Aufwendungen			
-davon gem.Artikel 67 Abs.7 EGHGB			
EUR (Vorjahr: TEUR 0)		**0,00**	0,00
12. Sonstige Steuern		**629,10**	863,59
13. Jahresverlust/-gewinn		**77.658,46**	105.575,88

Zusammensetzung:

Erträge:	**2.642.583,71**	**EUR**
Aufwendungen:	**2.564.925,25**	**EUR**
(+) Jahresgewinn / (-) Jahresverlust	**+77.658**	**EUR**

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2015

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen / Wertberichtigungen						Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuch-ungen	Endstand	Anfangsstand	Zuschreib-ungen im Wirtschafts-jahr	Abschreibungen im Wirtschafts-jahr	Umbuch-ungen Umglieder-ungen	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	Restbuchwerte am Ende des Wirtschafts-jahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	Durch-schnittl. Abschrei-bungssatz	Durch-schnittl. Rest-buchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v. H.	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:															
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten,															
Summe 1:	**236.675,84**	**9.126,50**	**7.204,81**	**0,00**	**238.597,53**	**218.909,84**	**0,00**	**9.441,50**	**0,00**	**7.199,81**	**221.151,53**	**17.446,00**	**17.766,00**	**3,96**	**7,31**
2. Baukostenzuschüsse,															
Summe 2:	**779.222,21**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**779.222,21**	**338.980,21**	**0,00**	**21.002,00**	**0,00**	**0,00**	**359.982,21**	**419.240,00**	**440.242,00**	**2,70**	**53,80**
3. Geleistete Anzahlungen															
Summe 3:	**0,00**	**705,30**	**0,00**	**0,00**	**705,30**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**705,30**	**0,00**	**0,00**	**100,00**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:															
Gesamt I:	**1.015.898,05**	**9.831,80**	**7.204,81**	**0,00**	**1.018.525,04**	**557.890,05**	**0,00**	**30.443,50**	**0,00**	**7.199,81**	**581.133,74**	**437.391,30**	**458.008,00**	**2,99**	**42,94**
II. Sachanlagen:															
1) Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten,															
Summe 1:	**909.209,92**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**909.209,92**	**688.421,97**	**0,00**	**12.813,00**	**0,00**	**0,00**	**701.234,97**	**207.974,95**	**220.787,95**	**1,41**	**22,87**
2) Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten,															
Summe 2:	**17.055,69**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**17.055,69**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**17.055,69**	**17.055,69**	**0,00**	**100,00**
3) Abwasserbehandlungsanlagen,															
Summe 3:	**7.824.944,71**	**34.059,23**	**2.050,66**	**0,00**	**7.856.953,28**	**5.177.357,71**	**0,00**	**242.965,23**	**0,00**	**2.049,66**	**5.418.273,28**	**2.438.680,00**	**2.647.587,00**	**3,09**	**31,04**
4) Abwassersammelanlagen															
a) Verbindungssammler	3.279.668,57	0,00	0,00	0,00	3.279.668,57	1.564.892,57	0,00	82.698,00	0,00	0,00	1.647.590,57	1.632.078,00	1.714.776,00	2,52	49,76
b) Regenbauwerke	2.195.539,21	0,00	0,00	0,00	2.195.539,21	1.249.075,21	0,00	54.364,00	0,00	0,00	1.303.439,21	892.100,00	946.464,00	2,48	40,63
c) Pumpwerke	410.949,00	0,00	0,00	0,00	410.949,00	253.098,00	0,00	14.405,00	0,00	0,00	267.503,00	143.446,00	157.851,00	3,51	34,91
d) Sammler in der Ortslage	21.977.055,64	123.296,00	48.676,69	108.780,00	22.160.454,95	12.959.001,64	0,00	471.478,00	0,00	46.909,69	13.383.569,95	8.776.885,00	9.018.054,00	2,13	39,61
e) Hausanschlüsse	3.881.321,22	64.301,32	616,52	162.482,00	4.107.488,02	1.873.494,22	0,00	99.420,32	0,00	598,52	1.972.316,02	2.135.172,00	2.007.827,00	2,42	51,98
f) Sonstige Betriebseinrichtungen	26.526,33	0,00	0,00	0,00	26.526,33	14.936,33	0,00	663,00	0,00	0,00	15.599,33	10.927,00	11.590,00	2,50	41,19
4) Abwassersammelanlagen															
Summe 4:	**31.771.059,97**	**187.597,32**	**49.293,21**	**271.262,00**	**32.180.626,08**	**17.914.497,97**	**0,00**	**723.028,32**	**0,00**	**47.508,21**	**18.590.018,08**	**13.590.608,00**	**13.856.562,00**	**2,25**	**42,23**
5) Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nummer 3 und 4 gehören															
Summe 5:	**116.681,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**116.681,00**	**14.571,00**	**0,00**	**5.835,00**	**0,00**	**0,00**	**20.406,00**	**96.275,00**	**102.110,00**	**5,00**	**82,51**
6) Andere Anlagen, Betriebs-und Geschäfts-ausstattung															
Summe 6:	**274.299,21**	**30.064,66**	**14.111,16**	**0,00**	**290.252,71**	**214.759,21**	**0,00**	**16.775,66**	**0,00**	**14.108,16**	**217.426,71**	**72.826,00**	**59.540,00**	**5,78**	**25,09**
7) geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau;															
Summe 7:	**49.913,00**	**301.640,00**	**0,00**	**-271.262,00**	**80.291,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**80.291,00**	**49.913,00**	**0,00**	**100,00**
II. Sachanlagen:															
Gesamt II:	**40.963.163,50**	**553.361,21**	**65.455,03**	**0,00**	**41.451.069,68**	**24.009.607,86**	**0,00**	**1.001.417,21**	**0,00**	**63.666,03**	**24.947.359,04**	**16.503.710,64**	**16.953.555,64**	**2,42**	**39,81**
Insgesamt :	**41.979.061,55**	**563.193,01**	**72.659,84**	**0,00**	**42.469.594,72**	**24.567.497,91**	**0,00**	**1.031.860,71**	**0,00**	**70.865,84**	**25.528.492,78**	**16.941.101,94**	**17.411.563,64**	**2,43**	**39,89**

61. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen verminderten sich stichtagsbedingt um T€ 64.

62. Die Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften stiegen durch die Überzahlung der Straßenoberflächenentwässerung der Gemeindestraßen um T€ 22.

63. Die Erhöhung der übrigen Verbindlichkeiten betrifft hauptsächlich die gegenüber dem Vorjahr höheren Überzahlungen für Schmutzwassergebühren aus der Verbrauchsabrechnung.

II. Finanzlage

64. Die nachfolgende Kapitalflussrechnung haben wir nach dem Deutschen Rechnungslegungs-Standard Nr. 21 erstellt:

		2015	2014
		T€	T€
	Jahresergebnis	+78	+105
	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+1.032	+1.030
	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-28	+20
	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-235	-239
	Gewinne (-) / Verluste (+) aus Anlagenabgängen	+1	+4
	Zinsaufwand (+) / Zinsertrag (-)	+266	+280
	Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+13	+20
	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-27	-70
=	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	+1.100	+1.150
	Einzahlungen (+) aus Anlagenabgängen	+1	±0
	Einzahlungen aus Zinsen	+3	+5
	Auszahlungen (-) für Investitionen in das Anlagevermögen	-563	-774
=	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-559	-769
	Einzahlungen aus Zuführungen (+) zu Empfangenen Ertragszuschüssen	+95	+66
	Einzahlungen (+) aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	+175	+385
	Auszahlungen (-) aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-592	-567
	Auszahlungen aus Zinsen (-)	-269	-285
=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-591	-401
	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-50	-20
	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	-69	-49
=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	-119	-69

65. Der Finanzmittelfonds besteht aus dem Anteil des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung am Girokonto bei der Nassauischen Sparkasse.

66. In der nachfolgenden Liquiditätsrechnung sind die kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten gegenübergestellt:

	31.12.2015	31.12.2014	+ / -
	T€	T€	T€
Kurzfristige Mittel			
Kurzfristige Forderungen (ohne RAP)	136	149	-13
Summe kurzfristige Mittel	136	149	-13
Kurzfristiger Mittelbedarf			
Rückstellungen und Kurzfristige Verbindlichkeiten	507	512	-5
Summe kurzfristiger Mittelbedarf	507	512	-5
Netto-Umlaufvermögen	-371	-363	-8

67. Die zum Bilanzstichtag bestehende Unterdeckung hat sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 8 verschlechtert.

68. Die Zahlungsfähigkeit des Betriebs war während des Wirtschaftsjahres 2015 jederzeit gewährleistet.

ANHANG

A. Allgemeines

Der Jahresabschluss des Betriebszweiges Abwasserwerk der Verbandsgemeindewerke Höhr-Grenzhausen für das Wirtschaftsjahr 2015 wurde nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sowie der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung aufgestellt.

Für die Gliederung des Jahresabschlusses fanden die Formblätter der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung vom 05. Oktober 1999 Anwendung.

Die Saldenvorträge der Vorjahresbilanz wurden unverändert übernommen.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bilanzierungswahlrechte werden nicht in Anspruch genommen. Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen aktiviert. Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der linearen Methode vorgenommen.

Sachanlagen

Die entgeltlich erworbenen Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen aktiviert. Hergestellte Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden auf Einzelkostenbasis zuzüglich angemessener Gemeinkostenzuschläge, soweit diese für die Herstellung notwendig sind, bewertet. Fremdkapitalzinsen sind nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Für abnutzbare Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode vorgenommen.

Voraussichtlich dauernden Wertminderungen, die über den nutzungsbedingten Werteverzehr hinausgehen, wird durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen. Die Anlageabgänge erfolgten zu Restbuchwerten.

Forderungen und sonstige Aktiva

Die Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Nennwert. Dem allgemeinen Kreditrisiko sowie dem internen Zinsverlust wird durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Der Bestand an liquiden Mitteln wird mit Nominalwerten bewertet.

Der Ansatz der sonstigen Aktiva erfolgt zu Nennwerten.

Rückstellungen

Die Rückstellungen werden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

Haftungsverhältnisse

Die unter der Bilanz zu vermerkenden Haftungsverhältnisse werden nach den für Verbindlichkeiten geltenden Grundsätzen unter Berücksichtigung der Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme ausgewiesen. Die Risikoeinschätzung der Inanspruchnahme erfolgt auf der Grundlage vernünftiger kaufmännischer Beurteilung. Zum Bilanzstichtag bestanden keine auszuweisenden Haftungsverhältnisse.

Das Bestellobligo für noch auszuführende Maßnahmen beträgt ca. 250 T€.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Summe der Bruttowerte (kumulierte Anschaffungs- und Herstellungskosten) und der kumulierten Abschreibungen je Anlageposten sowie die Zugänge und Abgänge des Berichtsjahres ergeben sich aus dem Anlagennachweis (Seite 12). Ebenso sind dem Anlagennachweis die Abschreibungen des Wirtschaftsjahres zu entnehmen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind in der Bilanzposition „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände“ keine enthalten.
In den Forderungen an den Einrichtungsträger und an Gebietskörperschaften sind keine aus Lieferungen und Leistungen enthalten.

Eigenkapital

Der Ausweis des Stammkapitals erfolgt unverändert gegenüber dem Vorjahr.
Das Stammkapital ist voll eingezahlt.

Die Werkleitung beabsichtigt, nach Zustimmung durch den Verbandsgemeinderat, den Jahresgewinn 2015 von 77.658,46 € wie folgt zu verwenden:
Einstellung der geplanten Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 114.000,00 € in die Allgemeine Rücklage. Der Unterschiedsbetrag zur geplanten Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 36.341,54 € wird auf neue Rechnung vorgetragen

Die Entwicklung des Gewinnvortrags zeigt sich zum 31.12.2015 wie folgt:

Jahresgewinn 2014	105.575,88 €
Einstellung in Allgemeine Rücklage	-114.000,00 €
Unterschiedsbetrag zur Eigenkapitalverzinsung	-8.424,12 €
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	106.724,95 €
Verbleibender Gewinnvortrag zum 31.12.2015	98.300,83 €

IV.3 Auszug 3

Verbandsgemeindewerke Höhr-Grenzhausen, **Betriebszweig Wasserversorgung**

- Bilanz zum 31.12.2015
- Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2015
- Anlagennachweis zum 31.12.2015
- Cash-Flow-Rechnung zum 31.12.2015
- Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- Finanzielle Verpflichtungen aus Haftungen gegenüber Dritten

Auszug aus dem Abschluss des Betriebszweiges
Wasserversorgung zum 31.12.2015

Verbandsgemeindewerke Höhr- Grenzhausen
Betriebszweig Wasserversorgung
Bilanz zum 31. Dezember 2015

Aktiva

	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2015
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	71.452,18	65.182,18
2. Baukostenzuschüsse	12.346,00	11.971,00
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	592,69
	83.798,18	**77.745,87**
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	62.764,75	62.049,75
2. Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	1.611.786,00	1.481.681,00
3. Verteilungsanlagen	6.882.146,00	6.693.911,00
4. sonstige Maschinen und Anlagen	19.998,00	17.645,00
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.806,00	26.185,00
6. Anlagen im Bau	7.461,00	9.541,00
	8.615.961,75	**8.291.012,75**
Summe Anlagevermögen	**8.699.759,93**	**8.368.758,62**
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Hilfs- und Betriebsstoffen	52.464,53	49.551,29
II. Forderungen und sonstige Vermögengsgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	74.123,03	83.425,06
2. Forderungen an den Einrichtungsträger	11.567,08	11.169,51
3. Forderungen gegenüber Gebietskörperschaften	0,00	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	24.792,77	17.051,48
	110.482,88	**111.646,05**
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	137.448,59	169.942,32
Summe Umlaufvermögen	**300.396,00**	**331.139,66**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**794,12**	**1.152,73**
	9.000.950,05	**8.701.051,01**

Passiva

	Stand 31.12.2014	Stand 31.12.2015
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	1.100.000,00	1.100.000,00
II. Zweckgebundene Rücklage	51.699,65	51.699,65
III. Allgemeine Rücklage	1.906.711,12	1.906.711,12
IV. Verlustvortrag	-14.638,54	-68.595,86
V. Jahresverlust/Jahresgewinn	-53.957,32	-24.259,60
	2.989.814,91	**2.965.555,31**
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	**675.378,00**	**679.506,00**
C. Empfangene Ertragszuschüsse	**196.758,00**	**153.127,00**
D. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	**41.994,00**	**53.913,46**
E. Verbindlichkeiten		
1. Förderdarlehen	643.416,88	599.826,20
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.335.044,25	4.135.455,65
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.289,39	29.525,12
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Einrichtungsträger	4.624,85	1.279,70
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	2.711,73	777,05
6. Sonstige Verbindlichkeiten	73.918,04	82.085,52
davon aus Steuern:	29.430,64	0,00
	5.097.005,14	**4.848.949,24**
	9.000.950,05	**8.701.051,01**

Verbandsgemeindewerke Höhr-Grenzhausen

Betriebszweig Wasserversorgung

Gewinn- und Verlustrechnung 2015

		EUR	2015 EUR	2014 EUR
1.	Umsatzerlöse		**1.430.032,62**	1.422.867,92
2.	Andere aktivierte Eigenleistungen		**10.058,60**	18.663,77
3.	Sonstige betriebliche Erträge		**79.501,33**	84.051,85
4.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	148.110,52		150.903,24
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	125.155,17		133.289,67
			273.265,69	284.192,91
5.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	360.220,93		362.521,16
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	102.865,22		102.012,71
	davon für Altersversorgung : 30.659,91 (VJ:31.626,60)			
			463.086,15	464.533,87
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		**512.813,50**	515.428,36
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		**123.228,34**	131.257,91
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		**2.827,15**	2.451,83
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		**172.387,42**	184.393,08
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**-22.361,40**	-51.770,76
11.	Außerordentliche Aufwendungen		0,00	
	-davon gem.Artikel 67 Abs.7 EGHGB			
	EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 0)		**0,00**	0,00
12.	Sonstige Steuern		**1.898,20**	2.186,56
13.	Jahresverlust/-gewinn		**-24.259,60**	-53.957,32

Zusammensetzung:

Erträge:	**1.519.592,55**	**EUR**
Aufwendungen:	**1.543.852,15**	**EUR**
(+) Jahresgewinn / (-) Jahresverlust	**-24.260**	**EUR**

Auszug aus dem Abschluss des Betriebszweiges
Wasserversorgung zum 31.12.2015

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2015

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen / Wertberichtigungen						Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuch-ungen	Endstand	Anfangsstand	Zuschrei-bungen im Wirtschafts-jahr	ao= außerord. Abschreibung Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Umbuch-ungen	angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	Restbuchwerte am Ende des Wirtschafts-jahres	Restbuchwerte am Ende des vorangegangenen Wirt-schaftsjahres	Durch-schnittl. Abschrei-bungssatz	Durch-schnittl. Rest-buchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	v. H.	v. H.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:															
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutz-rechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten															
Summe 1:	**178.311,23**	**5.416,30**	**1.721,69**		**182.005,84**	**106.859,05**		**11.682,30**		**1.717,69**	**116.823,66**	**65.182,18**	**71.452,18**	**6,42**	**35,81**
2. Baukostenzuschüsse															
Summe 2:	**23.783,48**				**23.783,48**	**11.437,48**		**375,00**			**11.812,48**	**11.971,00**	**12.346,00**	**1,58**	**50,33**
3. geleistete Anzahlungen															
Summe 3:	**0,00**	**592,69**			**592,69**	**0,00**					**0,00**	**592,69**	**0,00**	**0,00**	**100,00**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Gesamt I:	**202.094,71**	**6.008,99**	**1.721,69**	**0,00**	**206.382,01**	**118.296,53**		**12.057,30**		**1.717,69**	**128.636,14**	**77.745,87**	**83.798,18**	**5,84**	**37,67**
II. Sachanlagen:															
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten															
Summe 1:	**243.423,73**				**243.423,73**	**180.658,98**		**715,00**			**181.373,98**	**62.049,75**	**62.764,75**	**0,29**	**25,49**
2. Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen															
a) Betriebseinrichtungen der Gewinnung	2.649.792,79				**2.649.792,79**	1.977.517,79		65.082,00			2.042.599,79	607.193,00	672.275,00	2,46	22,91
b) Betriebseinrichtungen des Bezuges	2.784.966,13		0,00	0,00	**2.784.966,13**	1.845.455,13		65.023,00		0,00	1.910.478,13	874.488,00	939.511,00	2,33	31,40
2. Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen Summe 2:	**5.434.758,92**	**0,00**	**0,00**	0,00	**5.434.758,92**	**3.822.972,92**		**130.105,00**		**0,00**	**3.953.077,92**	**1.481.681,00**	**1.611.786,00**	**2,39**	**27,26**
3. Verteilungsanlagen															
a) Speicheranlagen	1.806.949,18	17.139,00		0,00	**1.824.088,18**	1.388.574,18		42.525,00			1.431.099,18	392.989,00	418.375,00	2,33	21,54
b) Leitungsnetz und Hausanschlüsse	14.294.717,32	32.189,73	818,00	117.957,00	**14.444.046,05**	7.832.532,32		312.798,73		818,00	8.144.513,05	6.299.533,00	6.462.185,00	2,17	43,61
c) Messeinrichtungen	151.362,24	208,80			**151.571,04**	149.776,24		405,80			150.182,04	1.389,00	1.586,00	0,27	0,92
3. Verteilungsanlagen Summe 3:	**16.253.028,74**	**49.537,53**	**818,00**	**117.957,00**	**16.419.705,27**	**9.370.882,74**		**355.729,53**		**818,00**	**9.725.794,27**	**6.693.911,00**	**6.882.146,00**	**2,17**	**40,77**
4. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu den Nummern 2. und 3. gehören Summe 4:	**23.520,33**	**0,00**	**0,00**		**23.520,33**	**3.522,33**		**2.353,00**		**0,00**	**5.875,33**	**17.645,00**	**19.998,00**	**10,00**	**75,02**
5. Betriebs-und Geschäftsausstattung Summe 5:	**388.320,18**	**10.598,85**	**10.845,37**		**388.073,66**	**356.514,18**		**ao= 4.365,18 11.853,67**		**10.844,37**	**361.888,66**	**26.185,00**	**31.806,00**	**4,18**	**6,75**
6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau Summe 6:	**7.461,00**	**120.037,00**	**0,00**	**-117.957,00**	**9.541,00**	**0,00**		**0,00**			**0,00**	**9.541,00**	**7.461,00**	**0,00**	**100,00**
II. Sachanlagen: Gesamt II:	**22.350.512,90**	**180.173,38**	**11.663,37**	**0,00**	**22.519.022,91**	**13.734.551,15**	**0,00**	**ao= 4.365,18 500.756,20**	**0,00**	**11.662,37**	**14.228.010,16**	**8.291.012,75**	**8.615.961,75**	**2,22**	**36,82**
Insgesamt :	**22.552.607,61**	**186.182,37**	**13.385,06**	**0,00**	**22.725.404,92**	**13.852.847,68**		**ao= 4.365,18 512.813,50**		**13.380,06**	**14.356.646,30**	**8.368.758,62**	**8.699.759,93**	**2,26**	**36,83**

67. Das Anlagevermögen war zum Bilanzstichtag zu 98,9 % (Vorjahr: 98,1 %) mit langfristigen Mitteln finanziert.

II. Finanzlage

68. Die nachfolgende Kapitalflussrechnung haben wir nach dem Deutschen Rechnungslegungs-Standard Nr. 21 erstellt:

	2015	2014
	T€	T€
Jahresergebnis	-24	-54
Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+517	+519
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	+12	+4
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-65	-66
Zinsaufwand (+) / Zinsertrag (-)	+169	+182
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	+2	+28
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-18	-18
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	+593	+595
Einzahlungen (+) aus Abgängen des Anlagevermögens	±0	+1
Auszahlungen (-) für Investitionen in das Anlagevermögen	-186	-447
Einzahlungen aus Zinsen (+)	+3	+2
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-183	-444
Einzahlung (+) Sonderposten	+26	+19
Einzahlungen (+) aus der Aufnahme von Darlehen	±0	+150
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von (Förder-) Krediten	-43	-44
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-153	-140
Auszahlungen aus Zinsen (-)	-172	-184
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-342	-199
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	+68	-48
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	-143	-95
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	-75	-143

69. Der Finanzmittelbestand am Ende der Periode setzt sich wie folgt zusammen:

	T€
Kontokorrentguthaben	170
Kassenkredit	245
Finanzmittelfonds am 31.12.2015	-75

70. Der erwirtschaftete Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit war ausreichend, um den Zahlungsmittelabfluss aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit zu decken.

71. In der nachfolgenden Liquiditätsrechnung sind die kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten gegenübergestellt:

	31.12.2015	31.12.2014	+ / -
	T€	T€	T€
Kurzfristige Mittel			
Vorräte	50	52	-2
Guthaben bei Kreditinstituten	170	137	+33
Übrige kurzfristige Forderungen (ohne Rechnungsabgrenzungsposten)	111	111	±0
Summe kurzfristige Mittel	331	300	+31
Kurzfristiger Mittelbedarf			
Kontokorrentkredit (inkl. Tilgungsabgrenzung)	257	304	-47
Rückstellungen	54	42	+12
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	113	119	-6
Summe kurzfristiger Mittelbedarf	424	465	-41
Nettoumlaufvermögen	-93	-165	+72

72. Die zum Bilanzstichtag bestehende Unterdeckung hat sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 72 verbessert.

73. In 2015 konnte der Eigenbetrieb seinen Zahlungsverpflichtungen durch die Inanspruchnahme von Kontokorrentkrediten jederzeit nachkommen.

74. Zur Aufrechterhaltung der Liquidität wurde für die Betriebszweige Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung ein Gesamtbetrag an Kassenkrediten von T€ 1.000 festgesetzt. Dieser Kreditrahmen wurde in 2015 nicht überschritten.

ANHANG

A. Allgemeines

Der Jahresabschluss des Betriebszweiges Wasserwerk der Verbandsgemeindewerke Höhr-Grenzhausen für das Wirtschaftsjahr 2015 wurde nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sowie der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung aufgestellt.

Für die Gliederung des Jahresabschlusses fanden die Formblätter der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung vom 05. Oktober 1999 Anwendung.

Die Saldenvorträge der Vorjahresbilanz wurden unverändert übernommen.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Bilanzierungswahlrechte werden nicht in Anspruch genommen.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen aktiviert. Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der linearen Methode vorgenommen.

Sachanlagen

Die entgeltlich erworbenen Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen aktiviert. Hergestellte Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden auf Einzelkostenbasis zuzüglich angemessener Gemeinkostenzuschläge, soweit diese für die Herstellung notwendig sind, bewertet. Fremdkapitalzinsen sind nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Für abnutzbare Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode vorgenommen.

Voraussichtlich dauernden Wertminderungen, die über den nutzungsbedingten Werteverzehr hinausgehen, wird durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen.

Vorräte

Die Vorräte wurden mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Aktiva

Die Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Nennwert. Dem allgemeinen Kreditrisiko sowie dem internen Zinsverlust wird durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Der Bestand an liquiden Mitteln wird mit Nominalwerten bewertet.

Der Ansatz der sonstigen Aktiva erfolgt zu Nennwerten.

Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten wurde für Zahlungen vor dem Bilanzstichtag gebildet, die Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Stichtag darstellen.

Rückstellungen

Die Rückstellungen werden mit den nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträgen angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

Haftungsverhältnisse

Die unter der Bilanz zu vermerkenden Haftungsverhältnisse werden nach den für Verbindlichkeiten geltenden Grundsätzen unter Berücksichtigung der Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme ausgewiesen. Die Risikoeinschätzung der Inanspruchnahme erfolgt auf der Grundlage vernünftiger kaufmännischer Beurteilung. Zum Bilanzstichtag bestanden keine Haftungsverhältnisse.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Summe der Bruttowerte (kumulierte Anschaffungs- und Herstellungskosten) und der kumulierten Abschreibungen je Anlageposten sowie die Zugänge und Abgänge des Berichtsjahres ergeben sich aus dem Anlagespiegel (Seite 13). Ebenso sind dem Anlagespiegel die Abschreibungen des Geschäftsjahres zu entnehmen.

Vorräte

Unter dieser Position werden Bau- und Installationsstoffe für die Wasserversorgung ausgewiesen. Der Stand zum 31.12.2015 wurde aufgrund einer körperlichen Bestandsaufnahme nachgewiesen und mit durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind in der Bilanzposition „Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände“ keine enthalten.
In den Forderungen gegen den Einrichtungsträger sind solche aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 11.169,51 € (VJ 11.567,08 €) enthalten.